



Fahrrad- Börse

Samstag, 15. März

Kindergarten Schillerstraße

Verkauf von 9.00 bis 12.00 Uhr

Annahme von 7.30 bis 9.00 Uhr

Wir verkaufen für Sie

**Fahrräder, Roller, Dreiräder, Tretautos, etc.
zu Ihrem Preis**

**und erhalten aus dem Verkaufserlös eine Provision zu
Gunsten der Ministrantenwallfahrt der Ministranten nach
Rom**

**Brauchen Sie ein Fahrrad?
die Fahrradbörse ist die günstige
Gelegenheit für einen Kauf**



Infos unter: 07244-609 111

Inhaltsverzeichnis:

Notrufe und Bereitschaftsdienste	2
Aktuelles aus Weingarten	3-6
Amtliche Bekanntmachungen	6-8
Informationen aus dem Rathaus	8-11
Kirchliche Nachrichten	12-15
Partnerschaftsnachrichten / Schulen.....	15-18

Ankündigungen	18-21
Parteien und Wählervereinigungen	21-22
Vereinsnachrichten	22-31
Volkshochschule	28
Sportnachrichten	31-35
Impressum	35
Rätsel	39
Anzeigenteil.....	36-40

Notrufe

Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizeiposten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK-Leitstelle Blankenloch	
und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende	19292

Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Blankenloch, Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

Achtung! Ab 01.01.2014 kein Hausbesuchsdienst mehr durch die Notfallpraxis Blankenloch!

Wochenenden: von Samstag 08:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr (ohne Voranmeldung)

Feiertage: 08:00 Uhr bis zum nächsten Tag 07:00 Uhr
Sollte jedoch ein Hausarztbesuch notwendig sein, bitte die Notfallpraxis Bruchsal, Tel. 07251/19292 anrufen!

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Apothekenbereitschaftsdienst

Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 15.03.2014 bis Freitag, 21.03.2014

Samstag, 15.03.: Hof-Apotheke, Friedrichstr. 7,

76646 Bruchsal, Tel. 07251/2248

Sonntag, 16.03.: Burg-Apotheke, Hauptstr. 4,

Obergrombach, Tel. 07257-4881

Montag, 17.03.: Michaelsberg-Apotheke, Weingartener Str. 2,

Untergrombach, Tel. 07257/3727

Dienstag, 18.03.: Pelikan-Apotheke, Brettener Str. 6,

Heidelsheim, Tel. 07251/5147

Mittwoch, 19.03.: Punkt-Apotheke, Franz-Sigel-Str. 83,

Bruchsal, Tel. 07251/931830

Donnerstag, 20.03.: Markt-Apotheke, Marktplatz 11,

Weingarten, Tel. 07244/70770

Freitag, 21.03.: Schönborn-Apotheke, Styrumstr. 10,

Bruchsal, Tel. 07251/934525

Mittwochnachmittag: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125,

Weingarten, Tel. 07244/704140

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lah-bw.de/ abgerufen werden

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte **UNBEDINGT** vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

15.03. 08.00 Uhr - 17.03. 08.00 Uhr

Zahnarzt Thomas Ruef, Am Engelsberg 1, Bretten, Tel. 07252/4040

Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten können auch unter dem Internet-Portal der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg unter http://www.kzvbw.de/site/abgerufen_werden.

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundbehandlung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Frau Lorenzo und Frau Rapp

Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer

Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szska, mobil: 0162/2511212

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60 Mo. & Fr. 10 bis 12 und Mi. 15:30

bis 17 Uhr oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis Karlsruhe

Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285,

Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00

Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00

Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprechstunde (ohne

vorherige Vereinbarung) Montag und Donnerstag 10.00 Uhr bis

13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen,

Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243

94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet:

www.hospiz-arista.de

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Störungen

Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehnetz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Wehrhauptversammlung 2014



Ehrenmitgliedschaft Bürgermeister a.D. Klaus-Dieter Scholz

Die Weingartner Feuerwehr ist in allen Bereichen - Personal, Ausbildung, Ausrüstung und Nachwuchs - gut aufgestellt

Der Bericht des Kommandanten Günther Sebold, bei der Wehrhauptversammlung krankheitshalber durch seine beiden Stellvertreter Christian Koch und Christian Martin vertreten, beleuchtete rückblickend das 150. Jubiläum, dessen Feierlichkeiten weit über Weingarten hinaus erstrahlten. Das mehrtägige Festereignis in innovativer Form war mit Sternmarsch, Abendprogramm in der Walzbachhalle, Ausstellung von Oldtimern, Ehrenabend und vielem mehr ein Highlight der Superlative, das Tausende von Besuchern anzog. Am Samstag waren rund 130 Helfer in den verschiedensten Bereichen im Einsatz. Die finanzielle Abrechnung ergab bei einer Umsatzgröße von fast 90.000 Euro lediglich ein kleines Minus von knapp 1.800 Euro, was aber durch Spenden in Höhe von rund 14.500 Euro gut ausgeglichen wurde.

In 2013 seien 126 Einsätze zu bewältigen gewesen, eine noch nie dagewesene Zahl, davon 81 im Bereich Technische Hilfeleistung, 14 Brände, 20 Sonstige sowie 11 Fehlalarme. Einen Schwerpunkt der Arbeiten bildeten die Hilfeleistungen aufgrund des Hochwassers in den Monat Juni und August, die auch Überlandhilfe für die Feuerwehr Pfnitztal und einen Sandsacktransport nach Dettenheim mit einschloss. Somit war der Juni mit 48 Einsätzen der Spitzenreiter, gefolgt vom August mit 28 Einsätzen.

Ein Lob für vorbildlichen Dienstbesuch erhielten Lukas Warmuth, Christian Adam, Hansjörg Schwaiger, Nicole Russel, Adrian Hummel, Thomas Zech, Axel Oheim, Christian Martin, Klaus Breitinger, Felix Bechtel und Günther Sebold. Fünf Neuzugänge verstärken die Wehr: Andreas Denk, Rene Lächele, Marianne Hardock und Yvan Kintz. Michele Essig und Alexander Balduf wurden aus der Jugend in die Aktivität übernommen. Somit zählt die Altersabteilung 36, die Einsatzabteilung 54 und die Jugendabteilung 20 Mitglieder. Laura Ehrmann wurde zur Feuerwehrfrau befördert, Rene Lächele zum Löschmeister, Christian Koch zum Brandmeister und Christian Martin zum Oberbrandmeister. Zur Wahl in den Feuerwehrausschuss haben kandidiert: Max Weiß, Jörg Sakatsch, Nicole Russel, Tobias Grünwedel, Hansjörg Schwaiger und Klaus Eberspächer. Alle sechs Kandidaten wurden gewählt.

Ebenso wurde der verstorbenen Mitglieder Fritz Geggus und Günther Trautwein gedacht.

Jugendleiter Jörg Sakatsch berichtete von einem fünftägigen Segeltörn mit den Jugendlichen im Ijsselmeer. Er lobte ihren Ein-

satz am Festwochenende sowie ihre Leistungsbereitschaft das ganze Jahr über, beispielsweise bei der Bewässerung einer Jungbaumpflanzung oder auf dem Weihnachtsmarkt. Bei Letzterem wurde ein Ergebnis von 500,- € erzielt, das dem Verein „MuTiG“ gespendet wurde. Der Obmann der Seniorenabteilung, Ehrenkommandant Werner Russel berichtete, die Altersabteilung unterstütze die Aktivität durch die regelmäßige Übernahme bestimmter Aufgaben, beispielsweise mit der Bestuhlung der Walzbachhalle bei Veranstaltungen oder die Straßensperrung beim „Lebenslauf“ und pflege daneben gute Kameradschaft.

Eine besondere Veranstaltung im Rahmen der Ausbildung der Aktiven war der Besuch der Brandübungsanlage der Berufsfeuerwehr Karlsruhe, die wertvolle praktische Erfahrungen brachte. Die Real-Übung in einem durch Holzfeuer erhitzten und verrauchten Raum dauerte den ganzen Tag und war für Mensch und Material außerordentlich anstrengend. Bei der Wehrhauptübung im Oktober 2013 an einem Anwesen in der Kanalstraße wurde vor allem das große Interesse der Weingartner Bevölkerung sowie die professionelle Zusammenarbeit mit dem DRK hervorgehoben.

Bürgermeister Eric Bänziger stellte unter den Wehrangehörigen einen hervorragenden Teamgeist fest, der alle ausnahmslos einschließe. Er sei stolz auf die Feuerwehr. Was „Frauen in der Feuerwehr“ betreffe, sei Weingarten „ein Leuchtturm“. Unterkreisführer Klaus Breitinger berichtete, im Landkreis sei ein Mangel an Führungskräften festzustellen, aber Weingarten sei auch in diesem Bereich hervorragend aufgestellt. Der stellvertretende Kreisbrandmeister Jürgen Bordt unterstrich auf der Wehrhauptversammlung, die Aktiven seien „äußerst leistungsbereit“, die Jugend „sehr aktiv“ und die Altersmannschaft in der Wehr „gut verwurzelt“.

Für seine großen Verdienste um die Freiwillige Feuerwehr während seiner 25jährigen Amtszeit wurde Bürgermeister a.D. Klaus-Dieter Scholz von der Feuerwehr mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. In Scholz' Amtszeit fielen fünf Fahrzeugbeschaffungen und die Energetische Sanierung des Feuerwehrhauses. Besonders betonte Kommandant Günther Sebold - vertreten durch die stellvertretenden Kommandanten Christian Koch und Christian Martin - die gegenseitige Wertschätzung und die enge persönliche Verbundenheit des damaligen Ortsobershauptes mit der Feuerwehr. Bürgermeister Eric Bänziger nahm die Ehrung im Namen des Gemeinderates als „würdigen Abschluss einer 25jährigen Tätigkeit“ vor. Scholz' Verdienste zusammenfassend befand er es als „rechters, ihm die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen“. Der Geehrte zeigte sich „überrascht, aber er nehme die Ehrung dankbar an und wisse sie zu würdigen“. Aufgrund eines intensiven Miteinanders sei damals viel geleistet worden und er freue sich, etwas dazu beigetragen zu haben. Alexandra Russel-Walschburger erhielt für 30 Dienstjahre die Ehrennadel in Gold und Philipp Weiland wurde für 50 Dienstjahre mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet. Das Ehrenzeichen Silber für 25 Dienstjahre erhielt Joachim Pech aus den Händen des stellvertretenden Kreisbrandmeisters Jürgen Bordt.



Joachim Pech erhielt die Silberne Ehrennadel für 30 Dienstjahre

Robin Hood - Begeisternde Premiere vor ausverkauftem Haus



Die Gefährten sind Robin Hood (Christian Kleefeld, Mitte), Will Scarlett (Daniel Wiesler, links), Little John (Markus Ochlast, rechts) und Bruder Tuck (Karlernst Hamsen, außen rechts)

So macht Geschichte Spaß! Mag auch Robin Hood nur eine Legende sein, so war der „Weingartener Theaterkiste“ die Geschichte vom „tapfersten Feind der Obrigkeit und dem besten Freund der Armen“ doch eine Darstellung wert. In einem vordergründig witzigen und turbulenten, hintergründig aber sozialgeschichtlich interessanten und anspruchsvollen Kindertheater-Stück haben über 30 Akteure unter der Regie von Petra Frankrone und Fritz Haiber den Stoff aus dem mittelalterlichen England aufgearbeitet und großartig umgesetzt. In einer Zeit, „als die Wälder noch wirklich Wälder waren“ herrscht in Nottingham bittere Armut. König Richard Löwenherz (Harald Wagner) ist auf Kreuzzug und sein Beamter, der unglaublich gemeine und gehässige Vogt (Fritz Haiber), treibt erbarmungslos die Steuern ein. Robin von Locksley (Christian Kleefeld) kommt von diesem Kreuzzug zurück und sieht sich um sein Erbe betrogen. Er flieht in den Sherwood Forest und wird zum Anführer einer Bande, die „den Reichen nimmt und den Armen gibt, um der Gerechtigkeit willen.“ So sind „gut“ und „böse“ klar definiert und werden im Stück profiliert herausgestellt. Der Sheriff - eine Paraderolle für Michael Ziegelmeyer - will Robin Hood an den Galgen bringen, aber dieser ist zu schlau für ihn. Immer wieder schafft es der große Held, Geld zu rauben und den Armen zu geben. Der Sheriff wird zunehmend nervös und Ziegelmeyer zeigt

das hervorragend durch einen „Tick“. Und weil er nicht mehr weiter weiß, fragt er seine Mutter, die Hexe Scharlatana um Rat. Und was macht diese? Sie wendet die Mittel der modernen Psychologie an und legt ihn auf die Couch, um „sein Problem“ zu ergründen. Hervorragend gespielt von Klara Knecht! Lady Marian (Lara Spohrer) ist eine etwas naive, aber liebenswürdige Adlige, die es „nett“ findet, „dass die Leute ihr Geld spenden, damit die Adligen reich bleiben“. Sie langweilt sich in ihrem Schloss und geht darum auf den Markt. Sie begegnet dem großen Helden und das Band ist geknüpft. Es ist die große Stärke der „Weingartener Theaterkiste“ atmosphärisch dichte Stücke zu schneiden, die Kinder wie

Erwachsene gleichermaßen in Bann ziehen. Dazu tragen in dieser Produktion nicht nur das bekannt gekonnte Bühnenbild bei, sondern eine Meisterleistung der Kostümschneider und Maskenbildner. Details, angefangen von den schlechten Zähnen des Will Scarlett bis zum protzigen Ring des Vogt, von den sehr realistisch gestalteten mittelalterlichen Gewändern bis zu exakt passenden Geräuscheinblendungen ist das Stück ein Gesamtkunstwerk. Besonders freut sich Regisseur Haiber über den Nachwuchs: 15 Jugendliche zwischen neun und 16 Jahren wirken in dem Ensemble „aufmerksam und mit großer Disziplin“ vollwertig mit. Weitere Aufführungen sind am 15. und 22. März, die Sonntags-Aufführung am 16. ist leider schon ausverkauft.



Zauberer Hieronymus (Renate Haiber, Simon Geißler)

Kommunale Kläranlagen vergleichen ihre Leistung

Betriebspersonal der Kläranlagen bildet sich regelmäßig weiter

Kanäle und Kläranlagen gehören zu den wertvollsten Einrichtungen einer Kommune. Damit diese Anlagen ihre Aufgaben für den Gewässerschutz erfüllen können, wird gut ausgebildetes Personal benötigt, das die ständig steigenden Anforderungen bewältigen muss. Bei einer eintägigen Fortbildungsveranstaltung, haben sich am Donnerstag mehr als 16 Beschäftigte kommunaler Entsorgungsbetriebe beim Abwasserverband Am Walzbach in Weingarten getroffen. Die Fachleute wurden vom Bürgermeister und Verbandsvorsitzenden Eric Bänziger im Rathaus Weingarten begrüßt. Die Weiterbildung des Betriebspersonals wird seit mehr als 40 Jahren im Rahmen eines Erfahrungsaustausches in den so genannten Kläranlagen-Nachbarschaften mit großem Erfolg durchgeführt. Das Konzept der Weiterbildung des Betriebspersonals in den Kläranlagen-Nachbarschaften hat sich von Baden-Württemberg aus bundesweit verbreitet und als sehr erfolgreich erwiesen. Bei den regelmäßigen Fortbildungsveranstaltungen werden die Betriebsdaten der kommunalen Kläranlagen ausgewertet und im sogenannten Leistungsvergleich zusammengestellt. Durch den Leistungsvergleich erfolgt eine übergeordnete Dokumentation der Abwasserreinigungsleistung der Kläranlagen im Land. Der Leistungsvergleich wird von der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA) in Abstimmung mit dem Umweltministerium jährlich für die 1030 kommunalen Kläranlagen im Land durchgeführt und veröffentlicht.

Gute Reinigungsergebnisse

Die guten Reinigungsergebnisse der letzten Jahre haben sich auch dieses Jahr wieder bestätigt. Dies ist eine zentrale Voraussetzung für saubere Gewässer, die eine wichtige Lebensgrundlage für

Mensch und Umwelt sind. In Weingarten stand neben dem Leistungsvergleich auch das neue Wassergesetz auf der Agenda. Eine Firmenbesichtigung der Ortsansässigen Firma Alltech Dosieranlagen GmbH fand am Nachmittag statt. Dosier- und Ansetzanlagen werden auf jeder Kläranlage für verschiedenste Prozesse wie die Phosphatfällung oder der Schlammkonditionierung benötigt. Herr Martin, Geschäftsführer bei Alltech führte durch die Produktion und stellte sich den Fragen der Teilnehmer. Besonders beeindruckend waren die hohe Fertigungstiefe des Unternehmens und die damit verbundene Flexibilität.

Das vielfältige Programm und die positive Resonanz der Teilnehmer zeigen, dass die regelmäßigen Fortbildungsveranstaltungen sinnvoll und notwendig sind. Geleitet wurde die Veranstaltung von Thorsten Morhaus, der ehrenamtlich als Lehrer für die DWA tätig ist. Zweimal im Jahr bietet die DWA die Weiterbildungen mit ehrenamtlichen Lehrern vor Ort in den einzelnen Kläranlagen-Nachbarschaften an. Die Lehrer sind Fachleute aus der Wasserwirtschaft und fungieren auch als ganzjährige Ansprechpartner für die Mitarbeiter der Entsorgungsbetriebe.



„Ferienreporter“ bei der Druckerei Gablenz



Am 5. März waren Sofie, Max, Mael, Elisabeth, Ann-Sophie, Mia, Luca, Luca-Joel, Jule und Marie sowie die beiden „Fotografen“ Lucie und Jorjas die „Reporter aus der Ferienbetreuung“. Mit ihren beiden Betreuerinnen haben die 12 Kinder die Druckerei Gablenz besichtigt, haben sich Notizen gemacht, Fotos nach professionellen Regeln angefertigt und hinterher das Ganze in einer „Redaktionssitzung“ verarbeitet. Peter Stumpf, ein Mitarbeiter der Druckerei, hat die Sechs- bis Zehnjährigen begrüßt und ihnen die Arbeitsabläufe von A bis Z erklärt. „Die Kinder waren sehr aufmerksam und haben genau zugehört und sich sehr diszipliniert verhalten“, lobte Betreuerin Rita Häcker ihre Schützlinge. Auch die Äußerungen der Kinder bestätigten den erfolgreichen Tag. „Herr Stumpf hat sehr gut und verständlich erklärt“, sagte die Viertklässlerin Ann-Sophie. Sie hätten auch Fragen stellen dürfen. Nacheinander reflektieren die Kinder, was sie gesehen haben, wobei sie durchaus die entsprechenden Fachausdrücke anwenden, beispielsweise, dass das, was mit E-Mail am PC ankommt, in der „Vorstufe“ landet. Jetzt wissen die Kids, dass dort alle Texte – egal ob das Amtsblatt mit mehreren Tausend Exemplaren, Glückwunschkarten, Kalender oder Visitenkarten in geringer Auflage – vorbereitet werden. Noch ist

nichts zum Anfassen, alles ist noch papierlos. Auch wie im zweiten Schritt die Inhalte der Druckseiten – Texte oder Fotos – direkt an die Druckzylinder gesendet werden, ist bereits für die Grundschüler nachvollziehbar. Jetzt kommt Farbe ins Spiel: Gelb, Blau, Rot (in der Fachsprache „Magenta“) und Schwarz. Zuletzt wird in einer weiteren Maschine die Zeitung geschnitten, gefalzt und ausgeworfen. Schlussendlich werden die Exemplare gebündelt und für die Austräger bereit gestellt. Beeindruckt waren die Kinder aber nicht nur von dem Lärm der Maschinen, dem Geruch nach Öl und Farbe, sondern am meisten von dem noch im Entstehen begriffenen Produkt „Turmberg-Rundschau“. Rita Häcker hatte zur Vorbereitung für die Gruppe ein paar ältere Ausgaben der Turmberg-Rundschau mitgebracht und jedes einzelne Kind habe in dem Blatt irgend etwas entdeckt, wozu es einen Bezug hatte, sei es eine Person, ein Verein oder eine Veranstaltung, an der es teilgenommen habe. Sie selbst habe sich sehr gefreut, dass die Kinder die Möglichkeit gehabt hätten, den Betrieb unter dem laufenden Arbeitsprozess zu sehen, das sei doch etwas Besonderes. Vielmals bedanken wollen sich Kinder und Betreuerinnen bei Frau Gablenz für den zuvorkommenden und gastlichen Empfang mit Schreibblock und Brezeln.



Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik am 10.03.2014

Neuer Bagger für den Bauhof

Der bisherige Radbagger des Bauhofes hatte 22 Jahre lang seinen Dienst versehen. Nun musste er aufgrund nicht mehr lieferbarer Ersatzteile stillgelegt werden. Als Ersatz hatte die Gemeinde einen kleineren Kompaktbagger als Mietfahrzeug beschafft, um die dringenden Arbeiten zu erledigen. Parallel haben die Mitarbeiter des Bauhofes über zwei Monate verschiedene Fabrikate getestet. Am besten in der Handhabung erwies sich ein Kompaktbagger der Marke Takeuchi mit Powertilt und mechanischem Schnellwechsler.

Auf Basis einer Kosten-Nutzen-Analyse empfahl die Verwaltung bei geschätzten ca. 400 Betriebsstunden pro Jahr, die Ersatzbeschaffung des Baggers als neuwertiges Gebrauchtfahrzeug zum Preis von rund 36.000 Euro einschließlich Zubehör und Anhänger zu erwerben.

Der stillgelegte Bagger soll zu einem Restwert von ca. 1.300 Euro veräußert werden. Das Gremium stimmte der Ausgabe einstimmig zu.

Prüfung der Breitbandversorgung in Weingarten

Der Landkreis Karlsruhe beabsichtigt mittelfristig zusammen mit den einzelnen Kommunen kreisweit eine leistungsfähige Breitbandversorgung aufzubauen, die den Internetverkehr um ein Erhebliches schneller machen werde, war im Ausschuss für Umwelt und Technik zu hören. Dazu sei eine Grundlagenanalyse erforderlich, erklärte Bürgermeister Eric Bänziger, die das Potential der vorhandenen Netze sowie den zusätzlichen Bedarf überprüft.

Durch diese Untersuchung entstehe eine verbindliche Planungssicherheit, wie die Breitbandversorgung in Neubaugebieten wie auch bei anstehenden Tiefbaumaßnahmen gehandhabt werden

könnte. Auch die Außensiedlungen Sohl und Sallenbusch sollen in diese Analyse miteinbezogen werden. Da diese Untersuchungen auch die anderen Städte und Gemeinden des Landkreises, betreffen, fallen die Kosten im Verbund günstiger aus. Sie betragen für die Gemeinde Weingarten rund 9.045 Euro.

Mit der Beauftragung dieser Grundlagenuntersuchung sei die Gemeinde noch nicht an einen bestimmten Anbieter gebunden, hieß es auf Nachfrage von Hans-Martin Flinspach (WBB), sondern habe bei der Umsetzung noch Auswahl. Verschiedene Modelle seien möglich, sagte Bänziger, darüber sei noch nicht entschieden. Die Zustimmung erfolgte einstimmig.

Ringschluss Trinkwasserleitung

Das Trink- bzw. Löschwassernetz zwischen dem Gewerbegebiet Winkelpfad und Kanalstraße soll durch eine Ringleitung geschlossen werden. Dafür wurden im Haushalt 2014 Mittel in Höhe von 290.000 Euro bereitgestellt.

Die Gemeinde Weingarten will die Ingenieurleistungen für die Planung an das Büro Miltner vergeben, mit dem sie seit Jahren gute Erfahrungen im Bereich der Wasserversorgung gesammelt hat. Das Büro hat dafür ein Honorarangebot von rund 41.000 Euro vorgelegt. Gerhard Fritscher befand das einen „ziemlich hohen Betrag“, aber Bürgermeister Eric Bänziger verwies auf die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), in der Planungsleistungen in Abhängigkeit der Projektkosten berechnet werden. Ortsbaumeister Oliver Leucht ergänzte, es handle sich um ein „Paket“, in dem die gesamten Planungsleistungen sowie die Bauleitung enthalten seien. Die Vergabe der Ingenieurleistungen für die Planung der Ringleitung an das Büro Miltner erfolgte einstimmig.

Amtliche Bekanntmachungen

Zweckverband „Musikschule Hardt“

Amtliche Bekanntgabe

Am Dienstag, 18. März 2014 findet um 16.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Graben-Neudorf, eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Musikschule Hardt“ statt.

TAGESORDNUNG:

1. Wahl des Verbandsvorsitzenden und seiner Stellvertreter
2. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013
3. Bekanntgaben
 - 3.1 Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 19.11.2013
 - 3.2 Sonstige Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Demal, Verbandsvorsitzender

Abwasserverband Am Walzbach
76356 Weingarten

Öffentliche Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes des Abwasserverbands Am Walzbach für das Wirtschaftsjahr 2014

Aufgrund der §§ 18 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und der §§ 6 und 10 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am 19. Dezember 2013 den Wirtschaftsplan 2014 wie folgt festgestellt:

1. Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit
 - a) den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 1.745.100 €

davon	im Erfolgsplan	1.398.100 €
	im Vermögensplan	347.000 €
 - b) dem Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen
(Kreditermächtigung) auf 15.000 €
 - c) dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
in Höhe von 1.000.000 €

2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000 €.

3. Umlagen:
Gemäß §§ 3 und 11 der Verbandssatzung haben die Verbandsgemeinden nachstehende Umlagen aufzubringen:
 - a) Betriebskostenumlage 936.400 €
 - b) Finanzkostenumlage 409.200 €,

davon	Afa-Umlage	316.400 €
	Zins-Umlage	92.800 €
 - c) Eigenmittel 15.000 €
 - d) Tilgungsumlage 0 €.

Das Landratsamt Karlsruhe als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 28.02.2014 Az.: 12.11003-092.41-1984358 die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes 2014 bestätigt. Der Wirtschaftsplan 2014 liegt in der Zeit vom **Freitag, 14.03.2014 bis einschließlich Montag, 24.03.2014** während der Dienststunden im Rathaus Weingarten (Rechnungsamt, EG., Zimmer 9), Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden), zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Weingarten (Baden), den 13. März 2014

Eric Bänziger
Bürgermeister
Verbandsvorsitzender

Diese Woche in Weingarten

**Ausstellung „Der Mensch - Das fremde Wesen „ der Künstlerin Ursula Hurst-Kiefer im Rathaus
Mo. bis Do. von 7.30 Uhr - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr**

14.03.: DRK / Blutspendeaktion / Turmbergschule / 14:30 - 19.30 Uhr
15.03.: Weingartener Theaterkiste / 2. Vorstellung „Robin Hood“ / Ev. Gemeindehaus / 15 Uhr
15.03.: Skiclub „Stabil“ / Après-Ski-Party / Rathausplatz / ab 17 Uhr
16.03.: Gesangverein Liederkranz / Kirchenkonzert / Ev. Kirche / 18 Uhr
16.03.: Weingartener Theaterkiste / 3. Vorstellung „Robin Hood“ / Ev. Gemeindehaus / 15 Uhr
17.03.: Schadstoffsammlung / Festplatz / 12:30 - 14:00 Uhr

Informationen aus dem Rathaus

Informationen des Finanzamtes Karlsruhe-Durlach

Die wichtigsten Änderungen für Ihre Steuererklärung 2013

Was Sie bei Ihrer Steuererklärung 2013 beachten müssen

Bei Ehegatten und eingetragenen Lebenspartnern gibt es im Veranlagungsjahr 2013 einige wichtige Änderungen. Ehegatten und eingetragene Lebenspartner können zwischen der Zusammenveranlagung und der Einzelveranlagung wählen. Der Splittingtarif gilt nur für die Zusammenveranlagung. Er ist in der Regel günstiger als der Grundtarif bei der Einzelveranlagung. Die Einzelveranlagung ersetzt die bisherige getrennte Veranlagung. Bei der Einzelveranlagung kann jeder Ehegatte die Kosten absetzen, die er selbst getragen hat (sog. Kostentragungsprinzip). Einigen sich beide Ehegatten bzw. Lebenspartner, dann können sie die Kosten vom Kostentragungsprinzip abweichend hälftig aufteilen.

Die bisher mögliche besondere Veranlagung im Jahr der Heirat gibt es nicht mehr. Die Wahl der Veranlagungsart ist ab 2013 nach dem Ablauf der einmonatigen Einspruchsfrist gegen den Einkommensteuerbescheid grundsätzlich verbindlich. Der Grundfreibetrag wurde von 8.004 Euro auf 8.130 Euro jährlich erhöht. Wer weniger verdient bzw. einnimmt, muss keine Einkommensteuer zahlen. Korrespondierend hierzu wird der Höchstbetrag für absetzbare Unterhaltszahlungen ebenfalls auf 8.130 Euro angehoben.

Auch ehrenamtlich Tätige werden für ihr Engagement mit höheren Freibeträgen vom Gesetzgeber verstärkt gefördert. Der Freibetrag bei der sogenannten Übungsleiterpauschale (z. B. für die nebenberufliche Tätigkeit als Trainer oder Betreuer) ist im Jahr 2013 von 2.100 Euro auf 2.400 Euro und die „Ehrenamtpauschale“ (z. B. für Vereinsvorstände und ehrenamtliche Helfer) von 500 Euro auf 720 Euro angehoben worden.

Wer 2013 aus beruflichen Gründen umziehen musste, kann sich auch hier über eine höhere steuerliche Entlastung freuen. Der Pauschbetrag für sonstige Umzugsauslagen steigt auf 687 Euro, bei Ehegatten und Lebenspartnern auf 1.374 Euro. Für Umzüge ab August 2013 erhöht sich der Pauschbetrag nochmals auf 695 Euro. Bei Ehegatten und Lebenspartnern verdoppelt sich dieser Betrag. Er kann in der Einkommensteuererklärung ohne Einzelnachweis der Aufwendungen angesetzt werden. Für jede weitere mitziehende Person (z. B. Kinder) beträgt der Pauschbetrag 303 Euro, ab August 306 Euro.

Aufgrund einer Gesetzesänderung entfällt ab 2013 regelmäßig die Abzugsmöglichkeit von Prozesskosten als außergewöhnliche Belastung. Auch die Kosten für einen Scheidungsprozess, die bislang unter gewissen Voraussetzungen steuerlich geltend gemacht werden konnten, können jetzt nicht mehr abgezogen werden.

Die Erreichung der Klimaziele der Bundesregierung hat auch zu steuerlichen Änderungen geführt. Die Mehrkosten, die ein Elektrofahrzeug oder ein extern aufladbares Hybrid-Fahrzeug in der Anschaffung verursacht, werden durch einen pauschalen Abschlag von der steuerlichen Bemessungsgrundlage kompensiert. Der Abschlag orientiert sich an der Leistung des Akkus, mit dem das Fahrzeug ausgestattet ist und ist im Jahr 2013 auf maximal 10.000 Euro begrenzt. Damit wird die Elektromobilität gefördert und ein Beitrag zur Erreichung der Klimaziele geleistet.

Schließlich gibt es auch eine wichtige formulartechnische Neuerung:

Die Anlage EÜR ist von Personen abzugeben, die Einkünfte aus freiberuflicher oder gewerblicher Tätigkeit erzielen und keine Bilanzen erstellen. Einen Gewerbebetrieb im steuerlichen Sinn haben z. B. auch Grundstückseigentümer, die eine Photovoltaikanlage auf dem Hausdach haben und für den erzeugten Strom Einspeisevergütungen erhalten. In dem Vordruck EÜR wird der steuerliche Gewinn durch Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben ermittelt. Hier gibt es ab dem Jahr 2013 neue Abfragefelder, in denen die Steuerpflichtigen z. B. Aufwendungen für die Miete von beweglichen Wirtschaftsgütern (ohne Kraftfahrzeuge), Versicherungsbeiträge oder Werbekosten als Betriebsausgaben gesondert auszuweisen haben. Dadurch wird die bisher schon bestehende Sammelangabe der „übrigen unbeschränkt abzugsfähigen Betriebsausgaben“ betragsmäßig verkleinert. Die Aussagekraft der Gewinnermittlung wird damit erhöht und die Finanzämter haben weniger Grund für Rückfragen bei den Steuerpflichtigen.

Die Anlage EÜR ist grundsätzlich in elektronischer Form abzugeben. Einfach und schnell geht das mit „ElsterFormular“, dem Steuerprogramm der Finanzverwaltung (www.elster.de) oder (nach Registrierung) mit „ElsterOnline“, dem elektronischen Finanzamt (www.elsteronline.de).



Weniger Energiekosten, weniger Emissionen - mehr vom Leben!

Kostenfreie Beratung Gebäudesanierung und Nutzerverhalten für die Bewohner

des Quartiers „Ortskern“ und für alle interessierten Bürger der Gemeinde Weingarten.

Vereinbaren Sie Ihr persönliches Beratungsgespräch - kostenlos, unverbindlich und produktneutral - im **Rathaus in Weingarten**.

Folgender Beratungsnachmittag (14 - 18 Uhr) wird angeboten:

Donnerstag, 20. März 2014

Stichwort:

Wärmeschutz für Wohngebäude, effiziente Heizungstechniken

Stichwort: Nutzung der kostenlosen Sonnenenergie - Solarthermie und Photovoltaik

Stichwort:

Richtiges Heizen und Lüften, effizienter Umgang mit Strom

Erfahren Sie in einem 1-stündigen persönlichen Beratungsgespräch, wie sich der energetische Zustand Ihrer Immobilie darstellt und welche Maßnahmen zur Energieeinsparung und Eigenenergieerzeugung sinnvoll sind.

Informieren Sie sich, wie viele Emissionen Sie mit Ihrem Gebäude künftig vermeiden können, wie viel Kosten Sie einsparen werden und welche Förderzuschüsse verfügbar sind.

Wollen Sie nicht investieren, so geben wir Ihnen Informationen zum richtigen Nutzerverhalten, was man tun oder auch lassen kann, um Energie zu sparen und um Kosten zu senken.

Sichern Sie sich jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin!

Einfach anrufen bei der Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe (Begoña Berger) unter der Tel. 07252-583798-0 oder per Mail an buengerberatung@energieagentur-kreis.de.

Gern nimmt auch Frau Claudia Geißler-Spohrer im Rathaus Ihre Anmeldung an. Tel. 702011.

Sperrmaßnahmen wegen Après-Ski-Party am 15. März 2014

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Verkehrsteilnehmer,

am Samstag, 15. März 2014, 13.00 Uhr bis ca. 24.00 Uhr wird aufgrund der Après-Ski-Party auf dem Rathausplatz folgender Bereich gesperrt:

Nördliche Bahnhofstraße entlang des offenen Bachlaufes

Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:

Durch die o.g. Maßnahme kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Vielen Dank.

Eric Bänziger

Bürgermeister

Ferienbetreuung in den Osterferien

Wie schon in den vergangenen Jahren bietet die Gemeinde Weingarten (Baden) eine Betreuung für Grundschüler in den Osterferien an. Das Angebot umfasst eine mögliche Betreuungszeit von 07:00 - 17:15 Uhr und findet vom 14.04.2014 - 25.04.2014 in den Räumlichkeiten der Schulkindbetreuung in der Bahnhofstraße statt.

Eine Anmeldung ist in drei Zeitabschnitten möglich:

07:00 - 14:00 Uhr (14 € pro Tag)

07:00 - 15:00 Uhr (16 € pro Tag)

07:00 - 17:15 Uhr (20 € pro Tag)

Für das Mittagessen wird ein Beitrag in Höhe von 3,50 € / Tag erhoben.

Damit ein Zeitabschnitt oder Mittagessen angeboten wird, müssen bis spätestens 29.03.2014 jeweils mindestens 5 Anmeldungen vorliegen.

Anmeldeformulare finden Sie unter:

www.weingarten-baden.de/de/Einrichtungen/.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Kirchberg

(Tel: 07244/706498 oder per E-Mail:

s.kirchberg@weingarten-baden.de) sowie an die Mitarbeiter der Schulkindbetreuung (Tel. 947695) wenden.



Sprechstunden für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige

Die Versorgung und Betreuung eines Menschen der an Demenz erkrankt ist, gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben in der Pflege. Ehepartner, Familienmitglieder und nahe Angehörige sind nicht selten rund um die Uhr gefordert und übernehmen häufig die gesamte Pflege alleine. Sie sind im höchsten Maße psychisch und physisch gefordert. Sie benötigen konkrete Entlastung und Unterstützung.

Frau Beate Fischer, die Leiterin der Demenzarbeit in der Sozialstation Stutensee-Weingarten, bietet regelmäßige Sprechstunden an - speziell für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige. Sie berät in allen Fragen rund um die Pflege und Versorgung an Demenz Erkrankter, hilft bei Antragstellungen und zeigt Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten in der Umgebung auf.

Sprechstunde Weingarten

Jeden 4. Dienstag / Monat - 15:30 bis 17:30 Uhr im Rathaus Weingarten

Der nächste Termin findet am 25.03.2014 im Raum Katzenberg statt.

Zur Pflegeberatung bei Ihnen zu Hause oder in der Zentrale der Sozialstation, Bahnhofstr. 11 in Stutensee-Blankenloch, sind wir - nach Absprache - jederzeit für Sie da.

Telefon: 07244 - 9 41 11 · Fax: 07244 - 74 02 02

Mail: sosta.stutensee-weingarten@web.de



STÄDTEBAU-FÖRDERUNG

von Bund, Ländern und Gemeinden

Sanierungsgebiet „Ortskern“

Achtung! Neuer Termin!

Wegen grosser Nachfrage!

Wieder ein Beratungstag im Rathaus

Am: **Montag 17.03.2014 (neuer Termin)**

von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr.

Alle Bürger des Sanierungsgebietes „Ortskern“ können sich zu Fragen über individuelle Sanierungsmöglichkeiten, Förderprogramme und den Abschluss einer Sanierungsvereinbarung als Voraussetzung für den Zuschuss von bis zu 20.000,-€, kostenlos im Rathaus beraten lassen.

Es berät Sie: Roland Hecker/ Kommunalentwicklungs GmbH

Bitte melden Sie sich an bei

Claudia Geißler-Spohrer 07244-702011.

Treffpunkt 60 plus/minus

Donnerstag, 20.03.2014, 14.30 Uhr, DRK-Heim: Seniorennachmittag.

Donnerstag, 20.03.2014, 9.30 Uhr, AWO-Heim: Senioren erobern das Internet. 4. Infvormittag für Anfänger.

Donnerstag, 20.03.2014: Seniorenwanderung des TSV. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Donnerstag, 20.03.2014, 14.00 Uhr, Geriatisches Zentrum Diakonissenkrankenhaus KA-Rüppurr: Reisen in jedem Alter. Sorglos reisen trotz Erkrankungen? Referentin: Dr. med. Elke Wächter.

Voranzeige: Am Dienstag, 01.04.2014, 19.00 Uhr spricht im Tumzimmer des Rathauses Herr Prof. Dr. Kühn, ehemaliger Chefarzt am Städt. Klinikum Karlsruhe über: „Hoher Blutdruck und dessen Folgen“. Herzliche Einladung an alle.



Polizeiposten Weingarten
und
Gemeinde Weingarten (Baden)

„Gemeinsam in Sachen
Sicherheit“



Versuchter Einbruch - Täter flüchtet

Zu einem versuchten Einbruch ist es am Samstag, 08.03.2014, gegen 17:50 Uhr, gekommen. Dort wollte ein bislang unbekannter Mann in das Gemeindebüro der Kirchengemeinschaft „Lebenswerk“ in der Jöhlinger Straße einbrechen. Er wurde jedoch durch Zeugen gestört und flüchtete. Der Mann wird wie folgt beschrieben: ca. 30-35 Jahre, ca. 180 cm, schlanke Statur, kurze schwarze Haare, dunkler Teint - er war mit einer hellbraunen Jacke, Bluejeans und Schuhen mit heller Sohle bekleidet.

Zeugen die sachdienliche Hinweise geben können, möchten sich bitte mit dem Polizeiposten Weingarten, Tel.: 07244/2347, in Verbindung setzen.

Bevölkerungsstand der Gemeinde Weingarten im Monat Januar 2014

	männlich	weiblich	Gesamt
Stand Monatsanfang	4.948	5.204	10.152
Geburten	4	7	11
Zuzüge	21	30	51
Todesfälle	5	9	14
Wegzüge	26	19	45
Stand am Monatsende	4.958	5.189	10.147

Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten
Vom 01.11. bis 31.03.

Montag - Donnerstag:

7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag:

7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag:

8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.

Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Gemeinde-Bibliothek
Weingarten



Im UG der Turmbergschule, Marktplatz 8, 76356 Weingarten
Tel. 722994, e-mail: bibliothek@weingarten-baden.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag
8:30 Uhr – 12:00 Uhr und
16:00 Uhr – 18:00 Uhr

In den Schulferien geschlossen!

Neu: Besuchen Sie auch unseren Online-Katalog
www.weingarten-baden.de/bibliotheken.html

→ Klick auf den Fuchs „Findus“.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr

Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an
allen Arbeitstagen angenommen.

Öffnungszeiten des Rathauses

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt,
Gemeindekasse)

Montag - Freitag

08.30 - 12.00 Uhr

Dienstag

14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de

E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de

Homepage: www.weingarten-baden.de





Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

Frühschwimmen

Montag	
Dienstag	06.30-10.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr

allgemeine Badezeit

nur Vereine
15.00-21.00 Uhr
15.00-21.00 Uhr
14.00-15.00 Uhr***
Frauen, Mutter und Kind
14.00 Uhr Wassergymnastik

Donnerstag	06.30-08.00 Uhr
Freitag	06.30-10.00 Uhr

nur Vereine
14.00-21.00 Uhr
18.00 Uhr Wassergymnastik

Samstag	
Sonntag	
Letzten Samstag im Monat	

13.00-19.00 Uhr
09.00-15.00 Uhr
von 13.00-15.00 Uhr
Kinderspielnachmittag

Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif**** 2,50 €

Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind	6,50 €
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder	7,00 €

* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

** Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

*** Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

**** ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Dienstag 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten.

Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Achtung ! Ab sofort getrennte Container für Papier und Kartonagen!

Ab sofort muß Papier getrennt von Kartonagen und Pappe entsorgt werden. Im Wertstoffhof stehen jetzt Container getrennt für Papier und Pappe / Kartonagen zur Verfügung. Bitte achten Sie künftig auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend.

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Rücknahme von Althandys
Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.
- Weißes Verpackungsstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!

www.turmberggrundschau.de

Ökumene: ev., kath. Kirche

Donnerstag, 20. März

15:45 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“



**Ökumenische
Hospizgruppe
Walzbachtal/Weingarten**

Begleitung schwerkranker,
sterbender und trauernder
Menschen

Jeder stirbt den eigenen Tod

Selbstbestimmung und Patientenwohl
aus christlicher Sicht

Referent: **Prälat i.R. Martin Klumpp**
Mitbegründer von Hospiz Stuttgart

**Mittwoch, den 19. März 2014
um 20:00 Uhr**

**im kath. Gemeindehaus Jöhlingen
(Martinussaal) neben der kath. Kirche**

Wegen einer Mitfahrgelegenheit nach Jöhlingen wenden Sie sich bitte an:
Martina Mößner, Tel.-Nr. 07244/5347
Gabriele Streit, Tel.-Nr. 07244/8482

Träger der Ökumenischen Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten:
Förderverein für caritativ-diakonische Dienste e.V.
Kreuzstr. 2, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen

Zum Inhalt des Vortrags:

Jeder Mensch muss sterben. Was hilft uns, wenn wir sterben?
Manche Menschen wollen autonom planen und bestimmen, wann
und wie sie sterben: möglichst kurz und schmerzlos.
Dürfen Angehörige, Ärzte oder Begleiter einen Menschen auf Ver-
langen töten oder zum Suizid verhelfen?
Was sagt die Religion? Können, sollen,
dürfen wir auf Gott vertrauen?

**Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche**



Wochenspruch

**Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns ge-
storben ist, als wir noch Sünder waren.**

Römer 5, 8

Termine

Freitag, 14. März

09:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Sonntag, 16. März

10:30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche - Pfarrer Bernhard Wielandt

Montag, 17. März

09:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

20:00 Uhr Ökumenischer Kreis eine Welt im Gemeindehaus

Dienstag, 18. März

20:00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 19. März

16:45 Uhr - 18:30 Uhr Konfirmandenunterricht für alle im Gemein-
dehaus

20:00 Uhr Gesprächskreis im Gemeindehaus

Freitag, 21. März

09:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

17:00 Uhr Singkreis im Gemeindehaus

Samstag, 22. März

11:00 Uhr Goldene Hochzeit der Eheleute Werner Michel & Christa
geb. Müller, Ruländerweg 20

Sonntag, 23. März

10:30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche -

Prädikant Klaus Peter Reinhard

**Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:30 Uhr und 12:00
Uhr für Stille und Gebet geöffnet.**

Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten
vom CVJM, über die Sie sich unter den Vereinsnachrichten infor-
mieren können.

Ebenso möchten wir Sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit in-
nerhalb der Liebenzeller Gemeinschaft aufmerksam machen,
die auch regelmäßig in der Turmberggrundschau veröffentlicht
werden.

Hinweise

Am 19. März 2014 trifft sich der Gesprächskreis um 20:00 Uhr im
evangelischen Gemeindehaus und befasst sich mit der Frage:

WAS IST BARMHERZIGKEIT ??

Diese Frage stellte die Zeitredakteurin Evelyn Finger Herrn Kardi-
nal Walter Kasper am 12. Dezember 2013.

In dem Zeitgespräch wies Herr Kasper darauf hin, dass es nicht nur
um das Verteilen von Almosen geht, sondern um Gerechtigkeit und
Zuwendung. Das Gespräch ist in DER ZEIT Nr. 51 vom 12.12.2013 er-
schienen.

Zu diesem Gespräch sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Hallauer, Tel. 2510.

Gesamtgottesdienst am 23. März - Silberkonfirmation

Nachdem keine Anmeldungen zur Silberkonfirmation eingegan-
gen sind, entfällt die Grundlage für diesen Gottesdienst, so dass der
reguläre Sonntagsgottesdienst gefeiert wird, d.h. ohne Abendmahl.

Musik und Wort -

Das kleine Konzert in der Evangelischen Kirche Weingarten

SELBST SEIN...

Sonntag, 23. März 2014, 19.00 Uhr

„Geschichten zum Weiterdenken“ von Hermann Gillhaus, Annette
Rauert und Heinrich Böll.

Musik für Klavier von Domenico Scarlatti, Johann Pachelbel, Frede-
ric Chopin, Ludwig van Beethoven und

Heitor Villa-Lobos

Bruno Scarambone und Regina Eberlin Klavier

Lesung, Eberhard Blauth

**EAN und Evangelische
Kirchengemeinde Weingarten
laden ein!**

Generationen gemeinsam auf dem Weg...

Montag, 24. März 2014, 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus
Referentin, Ulla Reyle, Tübingen



Evangelische Arbeitnehmerschaft im
Bereich der Ev. Landeskirche in Baden e.V.

Gottesdienste und Veranstaltungen der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

DER PROVO

In der 68ern war diese Spezies gefragt. Provokation um jeden Preis war „in“. Inzwischen gehört Provokation zur Grundversorgung einer anspruchsvoll gewordenen Unterhaltungsgesellschaft.

Von der Oper bis zur Wissenschaft gehört Provokation als werbewirksames Accessoire. Was nicht irgendwie anders als erwartet präsentiert wird, ist uninteressant. Je schräger die Typen, um so schneller rollt das Fernsehen ihnen den roten Teppich aus. Je frecher die Polit-Präsentation, um so interessanter wird sie für die Medien.

Entsprechend sinkt das Niveau im Öffentlichen Diskurs. Interessant, ja pikant sind die Widersprüche, die als Fußfallen zur einzigen Genugtuung derer werden, die nicht bereit sind, auf öffentliches Geheiß hin das Denken abzuschalten. Stimmt die Schweiz nicht im Sinne der EU-Stimmungsmache ab, ist in der EU plötzlich Demo-kratie keinen Pfifferling mehr wert. Sofort tritt die gut eingespielte Mobbing-Maschinerie in Kraft. Wir werden's denen zeigen, wir, also die, die mit High-Tech Kommandos und Nachtsichtgeräten die Mittelmeergrenze Europas vor den Boat-Peoples absichern. Wir, also dieselben, die in Europa Menschenrechte nur noch sexgesteuert definieren, werden Putin jetzt Einhalt gebieten. Keine Wunder, dass Vereinskarneval da nicht mehr mithalten kann.

Aber wie komme ich auf dieses Thema? Richtig, **am 19. März feiern wir Josef, den Pflegevater Jesu, den Sohn der Jungfrau Maria.** Jesus, nicht normal gezeugt, Maria, seine Mutter, eine Jungfrau! Welch eine Zumutung für kritisch-engagierte Katholiken, welch ein Spaß-Thema für Komiker und andere Spaßvögel. Um Gottes Willen, so etwas gibt es doch nicht. Nun, wer will mich hindern, naiv daran zu glauben? Immerhin haben wir es bei den Pflegeeltern noch mit Frau und Mann zu tun. Oder gehört das auch schon zu den Denkverboten? Ich jedenfalls bin dankbar, dass Josef damals „Ja“ gesagt hat, obwohl er noch keine Möglichkeit hatte, den einjährigen Jesus in eine KiTa zu stecken.

Gesegneten Sonntag und eine gute Woche! Ihr Pfarrer Jürgen Olf

Gottesdienste

Freitag, 14. März:

- kein Rosenkranz und keine Heilige Messe -

Samstag, 15. März:

18:30 Uhr Vorabendmesse mit **Seelenamt für Paul Görner, verstorben am 05.03.2014**

Sonntag, 16. März - 2. FASTENSONNTAG:

09:15 Uhr Heilige Messe

09:15 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4; Thema: Jesus heilt einen Taubstummen

Dienstag, 18. März:

- kein Rosenkranz und keine Hl. Messe -

Mittwoch, 19. März - Hl. Josef,

Bräutigam der Gottesmutter Maria

09:00 Uhr Heilige Messe, anschließend Rosenkranz

16:30 Uhr Erstkommunion 2014: Beichtvorbereitung in der Kirche

Donnerstag, 20. März:

06:00 Uhr Laudes in der Kirche, anschließend Frühstück im Pfarrbüro

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 21. März:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Termine/Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe:sonntags nach dem Gottesdienst sowie **dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** und **donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr**. Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4. **Wichtiger Hinweis: Die neuen Gotteslob-Ausgaben sind in der Bücherei bestellbar.**

Samstag, 15. März:

Fahrradbörse im Kindergarten St. Elisabeth, Schillerstraße 4: Annahme von 07:30 Uhr bis 09:00 Uhr - Verkauf von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr. Wir verkaufen für Sie: Fahrräder, Roller, Dreiräder, Tretautos etc. zu Ihrem Preis und erhalten aus dem Verkaufserlös eine Provision zugunsten der Ministranten (Romwallfahrt 2014). Nähere Infos bei Fabian Busch, Telefon: 60 91 11

Montag, 17. März:

14:30 Uhr Besuch im Altenheim Neibsheim - wer mitfahren möchte, melde sich bitte bei Frau Ursula Görner, Telefon: 17 18

20:00 Uhr Kirchenchor: Chorprobe in Blankenloch

20:00 Uhr Exerzitien im Alltag - 2. Abend im Gemeindezentrum

20:00 Uhr Erstkommunion 2014: EK-Team - Treffen im Pfarrbüro

Dienstag, 18. März:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 19. März:

- keine Seniorengymnastik an diesem Mittwoch -

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Freitag, 21. März:

18:30 Uhr Firmung 2014: Abendgebet in St. Elisabeth, Stutensee-Friedrichstal, Jahnstraße 40 - danach Infobörse zur Firmung von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Wichtiger Hinweis des Altenwerks:

Der für Mittwoch, 30. April 2014

geplante Ausflug findet nicht statt !

Voranzeige:

Die Katholische Frauengemeinschaft lädt ein:

Einkehrtag

Herzliche Einladung zu einem **Einkehrtag in der Fastenzeit mit Ehrendomkapitular Karl Leib am Mittwoch, 26. März 2014 um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum.** Wir freuen uns auf Ihren Besuch. *Ihre Katholische Frauengemeinschaft Weingarten*

Osterlämmer und Osterkerzen

Die KJG Weingarten verkauft in diesem Jahr wieder **selbstgebakene Osterlämmer und selbstgebastelte Osterkerzen.** Jeder, der ein Osterlamm oder eine Osterkerze kaufen möchte, **möge sich bitte in die entsprechende Liste, welche hinten in der Kirche ausliegt, eintragen.** Neben den Listen finden Sie weitere Informationen, sowie ein Auswahl an Motiven für die Osterkerzen.



Männerabend Unser nächster Männerabend findet statt **am Freitag, den 14.03.2014, 19.00 Uhr** im Restaurant am See, Weingarten. Thema: „Warum gerade ich?“, Referent ist Martin Wurster. Weitere Infos s. unter „Gemeinde- und Vereinsleben“. **Vortrag zum Islam Am Freitag, den 21. März 2014 um 19.30 Uhr** findet im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft ein Vortragsabend zum Islam statt. Die freitags üblichen Hauskreise entfallen. **Regelmäßige Veranstaltungen** Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“. **Montag** 9.30 Uhr: Krabbelgruppe im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft **Dienstag** 20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707 **Mittwoch** 20.00 Uhr: Gebetsabend **Donnerstag** 19.45 Uhr: Hauskreis „TWN Something“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4 **Freitag**

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis 20.00 Uhr: Hauskreis **Sonntag** 17.30 Uhr: Gottesdienst **Alpha-Hauskreis (19.30 Uhr)** 21.03.: im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft 04.04.: bei Enderle, Friedrich-Wilhelm-Str. 33 **Hauskreis am Freitag (20.00 Uhr)** 14.03.: bei Winheim, Mozartstr. 23

21.03.: im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft (19.30 Uhr) 28.03.: bei Winheim **Gottesdienstplan** 16.03.: Gerhard Hund 23.03.: Ulrich Mang 30.03.: Jürgen Schuster

Unsere Adresse: Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten (innerhalb der ev. Landeskirche)
Jöhlinger Str. 2a, 76356 Weingarten, Tel.: 07244-5407259

Ev.-methodistische Kirche



Freitag, 17.00 h Mädeltreff

Freitag, 19.00 h Jungbläser

Sonntag, 10.30 h Gottesdienst und Kindergottesdienst

Montag, 19.00 h Kreis junger Erwachsener

Dienstag, 14.30 h Bibelgespräch in Blankenloch

Mittwoch, 17.00 h Teenangels (KU)

Hinweis:

Evangeliumsrundfunk 24 Std täglich über Kabel FM 9185, FS ab 7.00 h. Weitere Sender und Zeiten unter www.erf.de und Tel. 067 441/19 570
Info: Ulrich Wankmüller, Tel. 0721/48 33 89

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Lebenswerk...

und die neue Woche beginnt anders!

Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Gottesdienste im März

Überleben - Kraftquellen für den Glauben im Alltag

In unserer 40 Tage Aktion, die am 9. März startet und 6 Gottesdienste umfasst, gehen wir der Frage nach wie wir unseren Glauben im Alltag leben können. Wir glauben, dass wir uns gegenseitig hier eine große Hilfe sein können, denn dazu ist Gemeinde da. 40 Tage beschäftigen wir uns intensiv mit der Geschichte von Mose und heben den Schatz, der in dieser Geschichte liegt. Trost, Hilfe und Ermutigung werden wir ebenso finden wie praktische und nachdenklich machende Inspiration für das Leben als Christ im ganz normalen Alltag.

Sonntag 16. März - 10.00 Uhr

Der Heilige Geist - Quelle der Kraft

2. Mose 3, 10-15

Raphael Gehring

Sonntag 23. März - 10.00 Uhr

Entdecke Kraft in der Bedrängnis

2. Mose 14, 11-14 Jörg Krahnert

Sonntag 30. März - 10.00 Uhr ; Abendmahl

Zweifelst du noch, oder glaubst du schon?

2. Mose 15, 22

Stefan Pohl

Gottesdienst im Haus Edelberg

- Ltg. I. Marquart

Kids Gottesdienst: Sonntags parallel zum Gottesdienst

• **Kids4Jesus:** ab Kindergarten (parallel zum Gottesdienst)

• **Xplorer:** ab 1. Klasse (parallel zum Gottesdienst)

NGL - Next Generation Leader (12-14 Jahre)

NGL 4 parallel zum Gottesdienst - Termine: 16.3./30.3

Gottesdienste im Haus Edelberg

Am 2. Sonntag des Monats

Ansprechpartner: Inge Marquart

VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN

VORANKÜNDIGUNG

Samstag 22. März 9.30 Uhr - Frauenfrühstückstreffen

Thema: Bahnhof Erde - Über Verlust und Gewinn auf der Lebensreise

Referentin: Cornelia Gorenflo - Jahrgang 1958, Religionspädagogin und Autorin, Mitarbeiterin im Ladencafe Sellawie, verwitwet, 5 Kinder

Tickets 12 Euro - Telefon: 07244-722917



Kleingruppen

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr -

Das Programm für kleine und große Abenteurer

Weitere Infos: www.rr276.de

Teenager & Jugend (13-18 Jahre)

Jeden Donnerstag von 19.30 Uhr - 21.00 Uhr

Weitere Infos:

Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlingerstr. 116

Telefon: 07244/7229-17 (Dienstag bis Freitag)

Infos per E-mail: kontakt@lebenswerk-weingarten.de, oder www.lebenswerk-weingarten.de

Neuapostolische Kirche



Samstag, 15.03.2014

10:00 Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 16.03.2014 09:30 Gottesdienst

Dienstag, 18.03.2014 20:00 Chorprobe

Mittwoch, 19.03.2014 20:00 Gottesdienst

Freitag, 21.03.2014

19:00 Probe Jugendchor und -orchester in KA-West

Sonntag, 23.03.2014 09:30 Gottesdienst

09:30 Gottesdienst für die Jugend in KA-Mitte
 09:30 Gottesdienst für Kinder in Bruchsal
 Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!
 Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter
<http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

Abfallwirtschaft

Das Schadstoffmobil kommt

Sammlung in der Zeit vom 5. bis 22. März

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe gibt bekannt, dass die nächste Tour der mobilen Schadstoffsammlung in der Zeit vom 5. bis 22. März stattfindet. Bei der Schadstoffsammlung können alle privaten Haushalte und Kleingewerbebetriebe giftige und umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Die Termine für die einzelnen Städte und Gemeinden sind in den jeweiligen Abfuhrkalendern 2014 abgedruckt oder können im Internet unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de unter der Rubrik „Aktuelles/Termine/Schadstoffmobil“ abgerufen werden.

In Weingarten macht das Schadstoffmobil am Montag, 17.03.2014 von 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr auf dem Festplatz in der Ringstraße Halt.

Bei der Abgabe ist vor allem darauf zu achten, dass die Schadstoffe möglichst nicht umgefüllt, sondern immer in der Originalverpackung bleiben sollen. Unterschiedliche Schadstoffe dürfen auch nicht miteinander vermischt und Flüssigkeiten nur in geschlossenen und dichten Behältern abgeben werden. Keinesfalls dürfen defekte Behälter oder einfache Plastiktüten verwendet werden. Des Weiteren wird darum gebeten, die Problemstoffe nicht einfach an der Sammelstelle abzustellen, weil dies eine große Gefahr für andere Personen und die Umwelt darstellt, sondern sie direkt dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben. Alle Fragen zur mobilen Schadstoffsammlung werden über das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der kostenfreien Rufnummer 0800/2982020 beantwortet.



Schulen

Turmbergschule Weingarten



Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2014/2015

Schulanfänger

Mit Beginn des Schuljahres 2014/2015 werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. 09. 2014 das 6. Lebensjahr vollendet haben. Die Erziehungsberechtigten werden aufgefordert, ihre zwischen dem **1. Okt. 2007 und 30. Sept. 2008** geborenen Kinder zu folgenden Terminen in der Turmbergschule, Hauptgebäude Zi. 112, anzumelden:

Dienstag, 18. März 2014	14.00 – 16.00 Uhr	Buchstaben	A - G
Mittwoch, 19. März 2014	14.00 – 16.00 Uhr	Buchstaben	H - P
Donnerstag, 20. März 2014	14.00 – 16.00 Uhr	Buchstaben	R - Z

Kann-Kinder

Auch Kinder, die zwischen dem **1. Oktober 2008 und dem 30. Juni 2009** geboren sind, können nach den Einschulungsrichtlinien auf Wunsch der Erziehungsberechtigten ebenfalls zu den o. g. Terminen angemeldet werden („Kann-Kinder“); **mit der Anmeldung werden diese Kinder ebenfalls schulpflichtig.**

Anmeldung

Die Kinder sind bei der Anmeldung in der Regel nicht mehr vorzustellen. Die Eltern werden gebeten, die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen ebenso die Bescheinigung über die schulärztliche Untersuchung, sofern sie bereits stattgefunden hat. Der Anmeldepflicht unterliegen auch Kinder mit ausländischer Staatsangehörigkeit sowie Kinder, die im vorausgegangenen Schuljahr zurückgestellt wurden oder z. Zt. erkrankt sind.

Rückstellung

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können Kinder, die bei Beginn der Schulpflicht geistig und körperlich nicht genügend entwickelt sind, um mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen, um ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden. Über die Rückstellung **entscheidet die Schulleitung** unter Einbeziehung eines Schulreife-tests, eines Gutachtens des Gesundheitsamtes und in Absprache mit den Erzieherinnen (Kooperation Kindergarten – Grundschule) und den Eltern. Hierfür ist ein Einzeltermin erforderlich, bei dem das **Kind vorgestellt werden muss.**

Europäische Schule, Freie Waldorfschule u. ä.

Bitte teilen Sie uns auch mit, wenn Sie Ihr Kind in der Europäischen Schule oder in der Freien Waldorfschule angemeldet haben, bzw. anmelden wollen.

Erich Kästner Realschule Stutensee

Projektabschlussfest an der EKRS - Schülerinnen und Schüler präsentieren ihre Ergebnisse

Nein- kein Schulfest, aber doch ein bisschen Stimmung wie auf einem solchen konnte man am Mittwochabend kurz vor den Faschingsferien an der Erich Kästner Realschule in Stutensee erleben. Die Firma Sauder, die sonst die Mensa beliefert, sorgte für das leibliche Wohl, die Klasse 10e mit ihrer Klassenlehrerin Frau Werling kümmerte sich um den Nachschub bei den Getränken. So konnten sich die Mitschüler, Freunde, Lehrer, Eltern und außerschulischen Kooperationspartner aus der Gemeinde, von Firmen und sozialen Institutionen gut gestärkt in der ganzen Schule umsehen. Die Schülerinnen und Schüler der 6. - 9. Klassen präsentierten in den verschiedenen Klassenzimmern, mit welchen Themen sie sich in den diesjährigen 3 Projektwochen beschäftigt haben. Beim Technischen Arbeiten der 6. Klassen wurden z.B. Fahrräder repariert und Nähmaschinen bedient, aber auch einfache Stromkreise montiert und kleine Leuchten gebaut. In der 7. Klasse ging es insgesamt um soziales Engagement, das man in Einsätzen im Seniorenheim oder in der Malwerkstatt gezeigt hatte. Auch in Kindergärten, im Naturschutz, im Erste-Hilfe-Kurs oder als Schülermentorin gab es Möglichkeiten, etwas für die Mitmenschen und die Umwelt zu tun. Nicht wenige Jugendliche engagieren sich auch nach Ende des Schulprojektes weiter in diesen Bereichen. Im



8. Schuljahr steht traditionell das Thema „Wirtschaften, Verwalten, Recht“ im Mittelpunkt. Die finanzielle Kalkulation, das Organisieren von Materialien, aber auch rechtliche Fragen sind hier für den Erfolg des jeweiligen Projektes sehr wichtig. Die Produktion und Vermarktung von Fitness-DVDs, Musik CDs sowie Geschenkartikeln und die Planung und Durchführung einer Veranstaltung zum Thema Kakao standen in diesem Jahr auf dem Programm, außerdem wurde der Tafelladen mit Weihnachtstüten bedacht.

Den Höhepunkt bildete aber, wie in jedem Jahr, der Marktplatz der Berufe im Rahmen des Projektes BORS (Berufsorientierung in der Realschule). Die Schülerinnen und Schüler aller 9. Klassen präsentierten an oft aufwändigen und fantasievollen Ständen die Berufe, die sie während ihres Berufspraktikums im November kennengelernt hatten und informierten als Experten die Schülerinnen und Schüler der jüngeren Klassen über ihre Erfahrungen.

In Vertretung des Oberbürgermeisters Herrn Demal erklärte die Gemeinderätin Frau Klingele, man habe die Freude an den Projekten in den Augen der Schülerinnen und Schüler sehen können. Frau Friedmann betonte in ihrer Ansprache während des Festes, dass man hier erlebe, wie viel Schülerinnen und Schüler beim selbstständigen eigenverantwortlichen Arbeiten erreichen könnten und dass Lehrer und Eltern Vertrauen in die Kinder setzen sollten. Sie bedankte sich ausdrücklich bei allen Anwesenden für ihr Kommen, weil sie den Schülerinnen und Schülern damit ihre Wertschätzung zeigen, bei allen Kooperationspartnern für die große Bereitschaft, die Projektarbeit zu unterstützen und natürlich beim Lehrerkollegium und den Schülerinnen und Schülern für ihre Arbeit. gb

Einladung zum Informationsnachmittag für Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse und ihre Eltern
Am Dienstag, den 18. März um 16.00 Uhr laden wir alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse und ihre Eltern ein, in die **Mensa des Schulzentrums in Stutensee-Blankenloch** zu kommen. Während die Kinder dort von älteren Schülern abgeholt werden und die Schule und auch neue Fächer kennenlernen, informiert die Schulleitung die Eltern. Anschließend gibt es in der „Wanne“ Kaffee und Kuchen, Erfrischungsgetränke, Brezeln u.s.w. Anwesende Lehrerinnen und Lehrer stehen für Gespräche zur Verfügung. Auch der Förderverein stellt sich vor.
 Wir freuen uns auf euer und Ihr Kommen!
 Für die Schulgemeinschaft der EKRS
 Eva Friedmann (Rektorin EKRS) und Stefan Baum (Konrektor EKRS)



Das Thomas-Mann-Gymnasium lädt ein zum Info-Tag am 19. März 2014 von 15 - 17 Uhr:

Mitmachangebote - Ausstellungen - Schnupperunterricht - Präsentationen - Besichtigungen - Aufführungen - Café
 Um 17 Uhr in der Mensa:

Informationen zu unserer Schule und ihrem pädagogischen Konzept, mit besonderem Schwerpunkt auf den 5. Klassen.

Anmeldetermine Kl. 5:

Mittwoch 26.03.2014 - 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Donnerstag 27.03.2014 - 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Schüler-Leichtathletik-Meisterschaften 2014

Auch in diesem Jahr nahm die Leichtathletik-Mannschaft des Thomas-Mann-Gymnasiums erfolgreich an den Schüler-Leichtathletik-Meisterschaften in der Europahalle teil. Das Team erreichte mit 8060 Punkten einen erfolgreichen 3. Platz. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Lina Müller. Sie lief die 50m mit einer unglaublichen Zeit von 7,16 Sekunden und belegte damit Platz 1 des Jahrgangs 2001. Lina wurde mit dieser Leistung auch Punktbeste aller Mädchen in ihrem Jahrgang. Neben einem 1. Platz im Sprint belegte Lina mit gesprungenen 4,33 m einen erfolgreichen 3. Platz im Weitsprung. Ebenfalls besonders zu erwähnen ist Alina Bonnet. Alina gewann mit 4,52 m im Weitsprung den Wettkampf des Jahrganges 2001 und wurde somit ebenfalls Schüler-Leichtathletik-Meisterin. Außerdem wurde Alina mit übersprungenen 1,35 m Zweite im Hochsprung. Bei den Jungen 2001 erreichte Paul Hanak mit einer Zeit von 7,34 Sekunden im 50m-Sprint einen erfolgreichen 3. Platz und Simon Zahalka mit einer Zeit von 2:44,86 den 5. Platz über die 800m. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



Andere Schulen



Dichterliebe beim Schumann-Liederabend Benefizkonzert im St. Paulusheim

Der bekannte Bariton Hans-Josef Overmann und Bezirkskantor Leo Langer am Klavier gestalten am Freitag, 21. März um 19.30 Uhr im Refektorium des St. Paulusheims in Bruchsal einen Liederabend mit Werken von Robert Schumann. Zu seinen bekanntesten Liederzyklen zählen die Dichterliebe op. 48 und der Liederkreis op. 39. Die beiden Interpreten kennen sich seit ihrer Studienzeit in Köln. Ihre Verbundenheit ist das Erfolgsrezept für deren besonders expressive Liedgestaltung. Overmann lehrt als Dozent an der Pädagogischen Hochschule in Heidelberg, Langer ist Bezirkskantor im Dekanat Bruchsal.

Mit diesem Abend wird die Reihe der Benefizkonzerte fortgesetzt zugunsten der Sanierung der historischen Aula des St. Paulusheims, die unterhalb einer Bretterdecke aus den 1960er Jahren wertvolle expressionistische Fresken birgt. Karten gibt es im Vorverkauf beim Sekretariat des Gymnasiums Tel. (0 72 51) 38 56 50 oder an der Abendkasse. Weitere Informationen unter www.paulusheim.de.

Musikschulen

Jugendmusikschule Bretten Einladung zur Mitgliederversammlung



Am Donnerstag, den 27.03.2014 findet um 19 Uhr im Saal der Jugendmusikschule Bretten, Bahnhofstr. 13, die Mitgliederversammlung des Trägervereins Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V. statt. Dazu wird herzlich eingeladen. Neben Berichten des Vorsitzenden, der Schulleitung und der Kassenprüfer finden turnusmäßige Neuwahlen statt.

Kinderbetreuungseinrichtung



Der Kindergarten St. Franziskus veranstaltet einen Kuchenverkauf

am 22. März ab 8:30 Uhr
 auf der Hartmannsbrücke

„Solange der Vorrat reicht“ können Sie an unserem Stand leckere Kuchen und Torten zu familienfreundlichen Preisen erwerben und gleichzeitig unseren Kindergarten bei Anschaffungen finanziell unterstützen





3. „sortierter Kinderflohmarkt“



mit
Verkauf
und



Börse

(organisiert von den Ministranten)

am 15. März 2014

von 9 – 12 Uhr

im **kath. Gemeindezentrum, Schillerstr. 4,**
Weingarten

Listen unter:
Flohmarkt-ellsabeth@web.de
Informationen:
01 71 / 91 81 410

Veranstalter:
Kath. Kindergarten St. Elisabeth
Schillerstr. 4
76356 Weingarten

AWO Jugendtreff Weingarten
Dörmlstr. 7 / 76356 Weingarten / Tel. 07244-720910

Programm für den Aktionstag
Freitags von 15:00 – 17:30 Uhr (von 6-11 Jahren!)

März 2014

14. März
Buttons – klein und groß
Unkostenbeitrag: 1,50 €

21. März
Fallschirmspiele

28. März
Schlüsselanhänger aus Moosgummi und Holzperlen
Unkostenbeitrag: 1 €



HipHop-Dance-Workshop

im AWO- Jugendzentrum

Ab dem 11.3.'14 findet bis zu den Sommerferien jeden Dienstag ab 17:30 - 18:30 Uhr im JZ ein HipHop-Dance- Workshop für Kinder im Alter von 6-11 Jahren statt.
Der Unkostenbeitrag pro Kurs beträgt 5€.



Kindersachen-**Flohmarkt** KiGa Waldbrücke
mit Kaffee, Kuchen und Würstchen.

Samstag 05.04.2014, 13:00 – 16:00 h

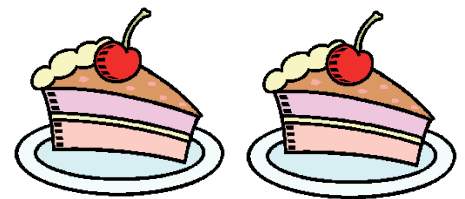
Evangelisches Gemeindehaus
Am Marktplatz 12, Weingarten, an der B3

Tisch klein 5 €, Tisch groß 7 €,
Platz für Kleiderständer 1,50 €,
zzgl. eines selbstgebackenen Kuchens.

Anmeldung und Infos: elternbeirat.kigawa@web.de



Elternbeirat des Kindergartens Waldbrücke



**Kuchenverkauf der Kinderkrippe
Zwergenhaus**

am **Samstag, dem 05.04.2014**
verkaufen wir leckeren, selbstge-
backenen Kuchen, auf der Hartmanns-
brücke. Ab 8.00 Uhr sind wir für Sie da.

Der Erlös kommt der Kita Zwergenhaus
zugute.



Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

**Wie finde ich eine Tagespflegeperson?**

Für eine gut planbare und erfolgreiche Vermittlung von Tagespflegepersonen empfehlen wir eine Kontaktaufnahme ca. drei Monate vor dem gewünschten Betreuungsbeginn. Gerne können Sie in eine unserer Sprechstunden kommen oder einen Termin für ein Gespräch mit uns vereinbaren.



In einem ersten kostenlosen Beratungsgespräch informiert die zuständige sozialpädagogische Fachberatung Sie über alle Bereiche der Kindertagespflege.

Um eine passgenaue Vermittlung zu ermöglichen, werden dann in einem gemeinsam ausgefüllten Vermittlungsauftrag Ihre Bedürfnisse und Wünsche betreffend der Betreuung festgehalten.

Abhängig von der Anfrage erhalten Sie Vermittlungsvorschläge und nehmen Kontakt zu einer oder mehreren Tagespflegepersonen auf. Nach einem gegenseitigen Kennenlernen können beide Seiten entscheiden, ob die Betreuung dort für alle Beteiligten geeignet erscheint.

Näheres zum Vorgehen erläutern wir Ihnen gerne in einem gemeinsamen Gespräch.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802
Email: y.kaul@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden in Weingarten im Rathaus im Raum Petersberg immer am ersten Dienstag im Monat von 9 – 12 Uhr statt.

Nächste Sprechstunde: 01. April 2014

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Ankündigungen

Fahrradbörse am Samstag, 15. März 2014 im Kindergarten in der Schillerstraße

Wer ein Damen- oder Herrenfahrrad oder ein Kinderrädchen, Dreirad oder einen Roller, Anhänger, ein Tretauto etc. verkaufen möchte, ist auf der Fahrradbörse richtig. Veranstalter sind die **Ministranten der Pfarrgemeinde St. Michael**, die mit dem Erlös ihre **Ministrantenwallfahrt nach Rom** finanzieren möchten.

Das zu verkaufende Gefährt - selbstverständlich in einem guten und sicheren Zustand - wird in den Hof des Kindergartens gebracht und die Ministranten übernehmen den Verkauf. Den Preis bestimmt der Eigentümer und nach einem erfolgreichen Verkauf erhalten die Ministranten 20 % Provision für ihr Anliegen. Fahrradspenden werden ebenfalls dankbar angenommen.

Über ein gutes und hochwertiges Angebot freuen sich die Käufer. Viele haben in den vergangenen Jahren diese Gelegenheit gerne zum Kauf eines Fahrrades für sich oder ihre Kinder genutzt. In jedem Fall erst einmal schauen und das Angebot prüfen.

Der Kindergarten veranstaltet zeitgleich seinen „3. sortierten Kinderflohmärkt“ und bietet an diesem Morgen Kaffee und Kuchen an. Auch dies ist ein angenehmer Grund vorbeizuschauen.

So läuft die Fahrradbörse ab:

Anlieferung im Kindergarten in der Schillerstraße von 7.30 bis 9.00 Uhr.

Verkauf anschließend von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Danach wird der Verkaufserlös ausgezahlt und die nicht verkauften Räder erhalten die Eigentümer zurück.

Info Telefon 07244-609 111, Fabian Busch

Blut spenden und Leben retten**Der DRK-Blutspendedienst bedankt sich bei allen Spendern mit einer exklusiven Outdoordecke**

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um eine Blutspende

Freitag, 14.03.2014

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Turmbergschule, Am Marktplatz 8

76356 WEINGARTEN

Für einen gesunden Spender ist eine Blutspende ein geringer Aufwand, für einen kranken Menschen wie etwa ein Krebspatient oder ein Unfallopfer ist dies ein lebenswichtiger Beitrag. Zur Blutspende gibt es keine Alternative. Das DRK stellt in Hessen und Baden-Württemberg ca. 90 % der Versorgung mit Blut und Blutpräparaten sicher. Täglich werden dafür in den beiden Bundesländern insgesamt 3.000 Blutspenden benötigt. Das bedeutet es müssen täglich 3.000 Menschen bereit sein ihr Blut für andere zu geben.

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bedankt sich im Aktionszeitraum vom 1. Februar - 31. März 2014 mit einer praktischen Outdoordecke im exklusiven DRK-Design bei allen Spendern. Die schwarze Decke ist als Allrounder vielfältig einsetzbar - egal ob beim Picknick im Freien, beim Camping oder an einem kühlen Abend auf der Gartenbank, auf Reisen, im Auto oder auch im Fußballstadion bietet die Decke wohlige Wärme.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen.

Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.



Deutsches Sportabzeichen



Hallo Sportabzeichen – Freunde

Der Deutsche Olympische Sportbund hat mitgeteilt, dass die Leistungsanforderungen an das Deutsche Sportabzeichen im Jahr 2014 modifiziert wurden.

Leider ergeben sich Probleme bei der Drucklegung, sodass wir Printmedien nicht vor Ende März 2014 bekommen werden. Für Interessierte verweise ich daher auf die Homepage des TSV Weingarten.

<http://www.tsv-weingarten.de/category/sportabzeichen/>

Wir starten unser Training und die Abnahmen in diesem Jahr wieder mit „Schwimmen“. Erster Trainings- und Abnahmetag ist Sonntag, 16. März von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Walzbachbad Weingarten.

Hinweis: Die sog. Schwimmnachweise aus dem letzten Jahr sind für die Erwachsenen 5 Jahre und für die Jugend bis 17 Jahre gültig.

Zweiter Trainingstag in diesem Jahr ist dann am Sonntag, 30. März, ebenfalls 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Walzbachbad Weingarten.

Auf euer Kommen freuen sich Simone und Peter

Tel. 2618

Helfer gesucht für landesweite Kartierungsaktion Amphibien und Reptilien werden erfasst

Bruchsal / Stutensee / Weingarten (tam). Im Rahmen einer landesweiten Kartierungsaktion sollen ab diesem Frühjahr die Bestände von Amphibien und Reptilien in Baden-Württemberg neu erfasst werden. Die bisherigen veralteten Daten gehen teilweise auf jahrzehntealte Untersuchungen zurück, Amphibien wurden letztmals 2007 überregional erfasst. Die neuen Daten werden wiederum Grundlage sein für gezielte Schutzmaßnahmen und Erhaltungs-



Foto: Regine Carl

programme. Auch der Untergrombacher Verein für Umwelt- und Naturschutz hat sich zur Bearbeitung eines 25 Quadratkilometer großen Gebietes bereiterklärt. Daher wendet sich der Verein an alle Naturinteressierten mit der Bitte um Unterstützung. Ob durch eigenständiges Erfassen von Arten oder als Hinweisgeber auf eigene Beobachtungen: Jeder kann, auch ohne spezielle Fachkenntnisse, an dem Projekt mitwirken. Insbesondere Bruchsal-Büchenau, Weingarten sowie die Stutenseer Stadtteile Staffort, Spöck, Blankenloch und Friedrichstal fallen in das Untersuchungsgebiet. Interessierte können sich melden beim Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V., Regine Carl, Tel. 07257/1477, E-Mail: retomamica@t-online.de



Wöchentliches Backen und Kochen im Haus Edelberg in Weingarten

Ein Gläschen in Ehren - doch nicht in flüssiger Form, sondern gebacken! Dazu fanden sich am Freitag Vormittag eine Gruppe von Bewohnern zusammen. Im Ergotherapie-Raum des Hauses duftete es schon bald nach leckerem Eierlikörkuchen.

Die Bewohner halfen dabei den Teig zu rühren, Bleche einzufetten und das Backpapier auszuschneiden. Wie zu früheren Zeiten wurden alle Tätigkeiten mit dem gemeinsamen Singen von Liedern begleitet, im Mittelpunkt standen die der Jahreszeit entsprechenden Faschingslieder, aber auch Volkslieder und Backlieder.

Die gelungenen Kuchen konnten die Bewohner am Nachmittag zur Kaffeezeit verspeisen.



Unter dem Motto „Helau Allaf“ wurde am Donnerstag und am Freitag Nachmittag mit den Bewohnern im Haus Edelberg kräftig Fasching gefeiert.

Der Speisesaal und die Begegnungsstätte waren zu diesen Veranstaltungen bunt dekoriert, Bewohner und Angehörige sangen munter Faschingslieder, schunkelten gemeinsam zur Musik und der ein oder andere Bewohner ließ sich zum Tanz auffordern. Dazu gab es Salzgebackenes und leckere Getränke, so dass sich alle Gäste sichtlich wohl fühlten.



Eine rundum gelungene und schöne Einstimmung auf die große Faschingsfeier, die am Rosenmontag statt fand!

Frauenfasching der KFD war ein voller Erfolg

Am Dienstag, 18. Februar fand der Faschingsabend der KFD statt. Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt, als Sonja Weiß als Hexe die Gäste zu einem zauberhaften Abend begrüßte. „Wir freuen uns auf ne tolle Nacht“ sangen die KFD-Frauen und alle machten mit. Mit einem „Hasenfuß und Hühnerei, Zaubergeister kommt herbei“ wurden sie in die Kirche gezaubert, wo Amalie und Babett (Marlies Leifeld und Mechthild Zimmer) einiges aus der Pfarzgemeinde ausplauderten. Nach einem weiteren Zauberspruch wurden zwei Gelbfüßler (Ehepaar Koch) auf die Bühne gezaubert, die in ihrem selbstkomponiertem und -getextetem Lied von den Nöten badischer Mädels sangen. „Lirum, larum Löffelstiel“ brachte „Erika von de Waldbrigg“ auf die Bühne. Im Outlook der Cindy von Marzahn erzählte Erika Laturnus aus ihrem Leben und brachte den Saal zum Lachen.

An den Stühlen hatten die Verantwortlichen zuvor schon Tüten angebracht, mit deren Inhalt Sonja und Brigitta die Besucher nun in phantasievolle Närrinnen verzauberten. Der nächste Zauberspruch führte ins Staatstheater, wo die Theatergruppe des Altenwerks (Hildegard Michi, Mechthild Zimmer und Willi Reichert) vorführte, wie schwierig ein solches Besuch ist, wenn man sich nicht auskennt. „Zaubergeister kommt herbei“ und drei Stafforter Mädels von den „Piraten“ aus Blankenloch boten einen faszinierenden Gardetanz, der den Saal zu Begeisterungstürmen hinriss und eine Zugabe forderte. Die Gardemädchen waren schon zum fünften Mal bei den KFD-Frauen und sind immer gern gesehen. Der nächste Zauber führte zurück ins reale Leben. Wie schwer es Frauen haben zeigten Traudel (Eberle) und Traudel (Hamsch) auf. Wir Frauen können machen, was wir wollen, es ist nie recht - und deshalb machen wir auch, was wir wollen.



Amalie und Babett

Nach der Pause ertönte Musik und nach der Melodie „Adieu mein kleiner Gardeoffizier“ tanzten die KFD-Turnerinnen in passenden Kostümen ihren Tanz, der von Anni Krieger gekonnt einstudiert worden war.

- Ins Land von 1001 Nacht führte der nächste Zauberspruch: Ali Baba und die 40 Räuber wurden lebendig und das Publikum musste beim Erzählen kräftig mithelfen. Auch Männer wurden auf die Bühne gezaubert. Walter Zimmer, Norbert Maier, Franz Gauland und Willi Reichert vom Altenwerk sangen davon, was für tolle Kerle sie sind - nur der Pfarrer weiß leider nichts davon. In der Zugabe erzählten sie von ihrem einstigen Schülerdasein. - Auf eine einsame Insel führte der nächste Zauberspruch. Hier trafen sich der katholische Pfarrer (Brigitta Bohr) und der evangelische Diakon (Eberhard Blauth). Ihre Sorgen und Nöte plagten sie auch in ihrem Urlaub. Selbst hier hatten sie nicht - wie gehofft - ihre Ruhe,

sondern wurden trotz raffinierter Verkleidung erkannt. „Hex, hex“ und Willi Reichert zeigte in der Büttenrede vom Fahrraddieb, wie wichtig ein gutes Gedächtnis ist. Anschließend verwandelte sich dann der Saal in ein Flugzeug. „Eine Reise um die Welt, Frau und Mann und Kind gefällt, drum steigt mit ins Flugzeug ein, die KFD, die lädt euch ein“. Rund um die Erde ging die Reise, die von vielen landestypischen Liedern begleitet wurde und schließlich in den Himmel führte. Doch statt Petrus wartete der Teufel dort auf sie, denn auch im Himmel gibt es jetzt eine Seelsorgeeinheit, sodass man beschloss, wieder nach Hause zu fliegen. Mit dem Badnerlied endete diese Reise. - Wie man ohne Worte die Leute zum Lachen bringen kann, zeigten Bronja Rodich und Erika Laturnus in ihrer Pantomime.



Das große Finale

Im Finale zu später Stunde wurden alle Akteure und Helfer auf die Bühne gebeten. Brigitta Bohr bedankte sich bei allen, die sich in den Dienst einer guten Sache gestellt hatten: bei Sonja Weiß, die gekonnt in Reimen durch das Programm führte, bei Gerhard Kern für die bewährte musikalische Begleitung, bei Steffen Hummel und Patrick Bohr für den „guten Ton“, beim Küchenpersonal und den vielen Helfern vor und hinter der Bühne.

Alle bekamen als Dankeschön einen Stern aus Olivenholz aus Bethlehem überreicht. Alle stimmten ein als am Schluss „So ein Tag, so wunderschön wie heute“ erklang.

Die KFD bedankt sich ganz herzlich bei ihrem tollen Publikum. Durch den zahlreichen Besuch wird es uns möglich sein, wieder eine größere Spende an die Uganda-Hilfe Büchenau zu überweisen. Brigitta Bohr und Sonja Weiß werden in drei Wochen ins Heilige Land reisen und die Spende für das Caritas-Baby-Hospital in Bethlehem persönlich überreichen.

BB

Liebnzeller Gemeinschaft Weingarten

(innerhalb der ev. Landeskirche)

Einladung zum Männerabend

Wir laden herzlich ein zum nächsten Männerabend am **Freitag, den 14. März 2014, um 19.00 Uhr im Restaurant am See**. Nach einem gemeinsamen Essen wird uns Martin Wurster zum Thema „Warum gerade ich?“ aus seinem Leben erzählen. Martin Wurster, Jahrgang 1963, verheiratet, 5 Kinder, war von 1987 - 2001 Missionar der Liebnzeller Mission in Taiwan. Nach einem Unfall mit Querschnittslähmung arbeitete er bis 2011 für Global Team Hilfsbund e.V. in Deutschland (davon 5 Jahre als Geschäftsführer). Seit 2012 ist er Missionsreferent der Liebnzeller Mission für die Württembergische und Badische Landeskirche.

Sein Statement zum Thema vorab: „Ich kann auf diese Frage keine Antwort geben, aber ich möchte ...

erzählen, was mir nach meinem Unfall wichtig war und was mir geholfen hat in meiner ganz besonderen Situation. Ich werde aus meinem Leben erzählen, wie ich mit meiner Situation umgehe und wie ich trotz Einschränkung ein sehr interessantes und reich gefülltes Leben habe.“ Im Anschluss besteht wie immer die Möglichkeit zum Gedankenaustausch. Der Männerabend ist eine ge-

meinsame Veranstaltung von Liebnzeller Gemeinschaft, evangelisch-freikirchliche Gemeinde (Lebenswerk) und CVJM. Weitere Infos bei Wolfgang Fritscher (Tel. 1387) und Achim Schäfer (Tel. 8176).

Das Kirchenkonzert des Gesangvereins „Liederkranz“

Auch in unserer gerne als modern bezeichneten und weltlich orientierten Gegenwart hat geistliche Musik immer noch einen ganz besonderen Stellenwert. Sie kann Quelle für Kraft, Ruhe und Inspiration sein, uns von den Sorgen des Alltags befreien und dabei helfen, die Gedanken auf Dinge zu richten, die wirklich von Bestand und von Bedeutung sind. Ganz gleich ob klassisch oder eher zeitgenössisch ist kirchliche Musik eine Oase im Leben vieler Menschen geblieben.

Dies ist wohl der eigentliche Grund, warum es Sängerinnen und Sänger der unterschiedlichsten Chöre und natürlich auch eine große Zahl von Zuhörern in regelmäßigen Intervallen in unsere Gotteshäuser zieht. Auch der Gesangverein „Liederkranz“ kann in seiner jüngeren Vereinsgeschichte auf zahlreiche Kirchenkonzerte zurückschauen, und seine modern orientierte Chorgruppe „Swinging Voices“ durfte zuletzt im Jahre 2007 ein großes Publikum mit ihren Spirituals und Gospelsongs begeistern.

Einen weiten Bogen von der Musik Friedrich Händels bis zu zeitgenössischen Kompositionen und auf anderen Kontinenten dieser Erde gesungenen Melodien spannt nun der seit 2007 aktive Chorleiter Axel Bohmüller. Unter dem Titel „Lass mich nah sein bei Dir“ hat Bohmüller für die Traditionschöre des Vereins und für die Männerformation „Men in mood“ ein zugleich facettenreiches und doch durchgängiges Programm zusammengestellt, das nicht besser zu einem vorösterlichen Sonntagabend passen könnte. Begleitet von Dorothea Slavik am Klavier, a cappella gesungen oder von dem Solisten Thomas Schäfer vorgetragen wartet nun eine sorgfältig einstudierte und hörensweite Melodienfolge auf ihre Aufführung am Sonntag, den 16. März 2014 um 18 Uhr in der evangelischen Kirche Weingarten. Der Gesangverein „Liederkranz“ freut sich auf ein zahlreiches Publikum bei seinem bevorstehenden Kirchenkonzert. Karten sind im Vorverkauf bei den Sängerinnen und Sängern oder an der Abendkasse erhältlich. MG

Gesangverein LIEDERKRANZ Weingarten

KIRCHENKONZERT

Lass mich nah sein bei Dir

Mitwirkende:
Thomas Schäfer, Tenor - Dorothea Slavik, Klavier
Frauenchor, Männerchor und „Men in Mood“

Gesamtleitung: Axel Bohmüller

Sonntag, 16. März 2014, 18:00 Uhr
Evangelische Kirche Weingarten

Englisch für Seniorinnen und Senioren - Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse

Dieser Kurs richtet sich an alle, die gerne mal die englische Sprache erlernen wollen und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben. In diesem Kurs lernen Sie die Dinge, die Sie als Tourist/in im Ausland benöti-



gen, um mit den Leuten in Kontakt zu treten oder um selbständig ein englischsprachiges Land zu entdecken. Im Vordergrund steht der Spaß am Lernen in der Gruppe - und die Erfahrung, dass es nie zu spät ist für eine neue Kultur und Sprache.

Dienstags, 9.30 bis 11.00 Uhr im Rathaus Weingarten.

Englisch für Seniorinnen und Senioren mit Vorkenntnissen

Sie haben schon einmal Englisch gelernt sind aber etwas aus der Übung? Unser Auffrischungs- und Erweiterungskurs bringt Ihr Englisch wieder in Top-Form. All die wichtigen Wörter und Wendungen, die Sie für Sprachsituationen in Alltag und Urlaub brauchen, werden wieder aufgepoliert. In gemeinsamen Übungen werden die Hemmschwellen abgebaut, sich in einer fremden Sprache zu verständigen.

Montags, 9.30 bis 11.00 Uhr im Rathaus Weingarten.

Fragen zu den Kursen beantwortet Ihnen gerne unsere Dozentin Frau Peters-Ottmann unter der

Telefon-Nummer 07244 - 722688.

30. MÄRZ 2014

SONNTAG · 17:30 UHR

GOTTESDIENST MIT
PROF. DR. JÜRGEN SCHUSTER

MISSION HEUTE

GLOBALE TRENDS UND LOKALE CHANCEN

Die Verlagerung des geographischen Zentrums der weltweiten christlichen Kirche und die „Ent-Christlichung“ der westlichen Welt sind zwei zentrale Faktoren, die wir als Christen heute in den Blick nehmen müssen.

Der Vortrag will diesen Horizont aufzeigen und für die missionarische Gemeindearbeit vor Ort Hilfestellung geben.

PROF. DR. JÜRGEN SCHUSTER
Jahrgang 1959 · verheiratet · 1 Tochter · 15 Jahre Missionar in Japan · seit 2011 Leiter der Forschungsstelle Interkulturalität und Religion sowie Professor für Interkulturelle Theologie an der Internationalen Hochschule Liebenzell



JÖHLINGER STRASSE 2A
WEINGARTEN (BADEN)



Liebenzeller Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben

Parteien

Weingartener Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



20 Jahre WBB!

Jubiläumsfeier am Gründungstag,

14. März ab 19.30 Uhr im Festsaal des Goldenen Löwen

Es ist sicherlich (noch) kein historischer Moment, aber auf jeden Fall ein Stück kommunalpolitische Geschichte!

Daher möchten wir gerne am 14. März 2014, dem Gründungstag der WBB vor 20 Jahren, mit Freunden, Gönnern, Sympathisanten, unseren Mitgliedern und allen denjenigen Menschen feiern, die sich mit der WBB in irgendeiner Weise verbunden fühlen, oder unsere



Arbeit wohlwollend verfolgen. **Herzliche Einladung hierfür!**

In einem festlichen Rahmen, mit einer kleinen Rückschau auf die Gründungszeit, netten Gesprächen zur Gegenwart, Blick auf die Zukunft (u.a. Kandidatenvorstellung zur Kommunalwahl am 25. Mai 2014), Live-Musik aus Weingarten, und Kulinarischem, das ein wenig über **Wein, Bier und Brezel** hinausgeht.

Besonders freuen wir uns über unsere Ehrengäste. Zugesagt haben neben unserem Bürgermeister auch Oberbürgermeister Klaus Demal aus Stutensee, sowie der ehemalige WBB-Bürgermeisterkandidat Harald Reinhard, der zwischenzeitlich zum Bürgermeister in Buchenbach/Dreisamtal gewählt wurde. Wir freuen uns auf einen schönen Abend!

Nominierung der WBB-Kandidaten für den Gemeinderat erfolgt

Diesen Mittwoch fand die Nominierungsversammlung der WBB für die diesjährige Kommunalwahl am 25. Mai statt. Das Ergebnis veröffentlichen wir im Laufe des Wochenendes sowohl auf unserer Homepage, als auch auf unserer Facebook-Seite. Noch schneller erfahren Sie das Ergebnis, wenn Sie sich in unserem **kostenlosen** Pressespiegel anmelden. Im Internet: www.wbb-weingarten.de (Rubrik Publikationen, Pressespiegel, Pressespiegel abonnieren).

Fototermine für die Kommunalwahl 2014

Die Kreistagskandidaten treffen sich diesen **Sonntag, 16.03.2014 um 11.30 Uhr beim Schloss Stutensee.**

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat bitten wir, sich den **Sonntagvormittag, 23.03.2014 (ca. 10.30 Uhr)** freizuhalten. Details geben wir noch bekannt.

Vorstandssitzung am 17. März 2014

Die nächste Vorstandssitzung findet am Montag, 17.03.2014 um 20.00 Uhr bei unserem Vorstandsmitglied Werner Burst statt.

MITdenken - MITdiskutieren - MITgestalten!

Nächster Politespresso am Sonntag, den 23. März 2014

Seit unserer Gründung vor 20 Jahren bieten wir für kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sonntags vor den öffentlichen Gemeinderatssitzungen einen „**Politespresso**“ an, unsere Bezeichnung für einen zwanglosen Talk zwischen Bürgern und ihren gewählten Vertretern.

Themen gibt es sicherlich wieder reichlich. Der nächste Politespresso findet am **Sonntag, den 23. März 2014** im Eiscafé Riviera statt. Bitte beachten Sie aufgrund unseres geplanten Fototermins die **geänderte Uhrzeit 11.30 Uhr.**

Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 -

Email: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -

Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Helfried Mieden (Tel.: 3424 -

Email: h.mieden@wbb-weingarten.de)

Hans Barth (Tel.: 3219 - Email: h.barth@wbb-weingarten.de)

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: w.burst@wbb-weingarten.de)

Vorstandschaft: vorstand@wbb-weingarten.de (Timo Martin, Vorstandsvorsitzender, siehe Kontaktdaten oben)

WBB - Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft, unserer Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!

WBB im Internet & auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter www.wbb-weingarten.de oder im Facebook unter www.facebook.com/wbb.weingarten.

Hier finden Sie Informationen über die Bürgerbewegung, aktuelle Anträge unserer Fraktion, sowie tagesaktuelle (Hintergrund-) Informationen und Presseberichte über Weingartener Themen. In unserem Pressespiegel finden Sie aktuelle BNN Berichte.

n/v

Grüne Liste

www.grueneliste-weingarten.de

**Kontaktdaten**

Wenn Sie Fragen, Anregungen oder auch Kritik an kommunalpolitischen Entscheidungen haben, wenden Sie sich gerne an unsere **Gemeinderäte**:

Kalle Hamsen, Tel. 609699, kehamsen@gmx.de oder

Monika Lauber, Tel. 609710, monitom.lauber@web.de

Für Angelegenheiten, die den Landkreis betreffen, steht Ihnen unsere **Kreisrätin** Christine Geiger, Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de, zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder sonstige Anregungen haben, können Sie sich gerne an folgende **Ansprechpartner** wenden:

Vorsitzender Hansjoachim Schüler, schueler-hans@web.de

oder Axel Hammen, axelhammen@web.de

Weitere Informationen und Ankündigungen unter

www.grueneliste-weingarten.de

FDP Weingarten

**Politik mit Herz und Verstand!
Heute Schon an Morgen Denken!**

Böser im Amt bestätigt

*Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung des
FDP OV Weingarten*

Bei den diesjährigen Neuwahlen wurde Christopher Böser in seinem Amt bestätigt.

Sein Stellvertreter bleibt Klaus Holzmüller, ebenso Schatzmeisterin Michaela Böser.

Für das Amt des Schriftführers wurde Carolin Holzmüller gewählt. Beisitzer wurden Margarete Hauswirth und Werner Russel.

Vorstandsmitglieder kraft Amtes sind Kreisrat Heinz Hüttner und Gemeinderat Stefan Kleiber.

Zur Kassenprüfung wurde Ellen Kleiber ernannt.

In seinem Bericht lobte er die Anteilnahme der Mitglieder an der Ausarbeitung des Kommunalwahlprogramms das eine zukunftsorientierte Politik vorsieht. Die FDP Weingarten geht bestens organisiert in das Wahljahr 2014. Außerdem bedankte sich Christopher Böser bei seinen Vorstandskollegen für die zahlreichen Sitzungen die in seiner kurzen Amtszeit seit Oktober durchgeführt wurden. Ein Highlight 2013 war sicherlich der Adventsbesuch im Haus Gartenblick, aus der eine langjährige Tradition geworden ist. Mit der neuen Homepage die seit Anfang diesem Jahr online ist, wurde der erste Schritt in eine zukunftsorientierte Politik begonnen.

Glückwunsch für Ellen Kleiber

Christopher Böser gratulierte auf der Jahreshauptversammlung, im Namen der FDP Weingarten, Ellen Kleiber für die Verleihung des Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Sie habe den FDP Ortsverband maßgeblich geprägt.

Nominierungsveranstaltung zur Kommunalwahl

Am Dienstag den 18. März 19.30 Uhr

Nebenzimmer, Mineralix Arena

2. Nominierungsversammlung zur Kreistagswahl 2014

am Mittwoch, den 19. März 2014, 19.30 Uhr

Jahnhalle, Walzbachtal-Jöhlingen

Heute Schon an Morgen Denken!

www.fdp-weingarten.de

Politik mit Herz und Verstand!

Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 2890, E-Mail: christopher@p-boeser.de

2. Vorsitzender und Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de

oder an Gemeinderat Stefan Kleiber, Telefon 608577, E-Mail: diekleibers@gmx.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter:

www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler

www.fw-weingarten.de



Termin Vorankündigung:

Unser nächster Polit - Treff findet am

25. März um 20 Uhr wie immer im

Gasthaus Zum Goldenen Löwen statt.

Wenn Sie sich zukünftig bei den vielfältigen Aufgaben in der Gemeinde einbringen möchten, nutzen Sie die Möglichkeiten mit den **Freien Wählern Weingarten** ins Gespräch zu kommen oder noch besser, werden Sie Mitglied.

Unter dem Motto „**von Bürgern für Bürger**“ wollen wir **Themen der Kommunalpolitik analysieren und neue Lösungsvorschläge erarbeiten.**

Wir laden Sie liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger ein, daran mitzuwirken.

Unser **Gemeinderat Volker Barth** ist für Sie über die Mailadresse gemeinderat@fw-weingarten.de oder v.barth@fw-weingarten.de erreichbar; unser **1.Vorsitzender Heinz Schammert** unter der Tel. Nr. 55 89 56 oder schreiben Sie ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de.

Vereinsnachrichten**Musikverein Weingarten**

www.musikverein-weingarten.de

**Probentermine**

Blasorchester: jeden Dienstag ab 20:00 Uhr

Jugendorchester: jeden Dienstag ab 18:00 Uhr

Schülerorchester: mittwochs ab 18:15 Uhr

Die Proben finden jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle statt. Für alle, die Lust haben mitzumachen: Infos gibt es bei unserem Orchestervorstand Jörg Knobloch, Tel. 722219 oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid, Tel. 609708. Weitere Infos gibt es auch auf www.musikverein-weingarten.de.

MUSIKGARTEN - MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTENUNTERRICHT!

Aktuelles Kursprogramm im Kulturraum der MINERALIX Arena:

Musikgarten für Babys (3 bis 18 Monate)

Dienstag 11.00 Uhr

Mittwoch 9.40 Uhr

Mittwoch 11 Uhr

Musikgarten 1 (18 Monate bis 3 Jahre)

Dienstag 9.30 Uhr

Dienstag 10.15 Uhr

Dienstag 15.15 Uhr

Mittwoch 10.15 Uhr

Musikgarten 2 (3 - 5 Jahre)

Montag 16.15 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr

SCHNUPPERKINDER (mit Bezugsperson) sind nach vorheriger Absprache herzlich willkommen!

weitere Kursangebote:**Blockflötenunterricht** (6 - 8 Jahre)**Musikalische Früherziehung** (4 - 6 Jahre)

Der Start der neuen Kurse wird rechtzeitig an dieser Stelle bekanntgegeben!

Ansprechpartner und Anmeldung:

Doris Hörter, Tel. 742001,

Email: musikgarten@musikverein-weingarten.de

Weitere Informationen unter www.musikverein-weingarten.de

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de

**Probenzeiten der Gesangsgruppen**

www.liederkranz-weingarten.de

Hands up

Derzeit ist keine Chorprobe möglich

Men in Mood

Dienstags um 19.30 Uhr

Swinging Voices

Mittwochs 20.00 Uhr

Frauen- und Männerchor

Donnerstag um 19,15 Uhr bzw. um 20.30 Uhr.

Alle Proben finden in der Mineralix-Arena statt

Das Kirchenkonzert des Gesangvereins „Liederkranz“ rückt in greifbare Nähe

Auch in unserer gerne als modern bezeichneten und weltlich orientierten Gegenwart hat geistliche Musik immer noch einen ganz besonderen Stellenwert. Sie kann Quelle für Kraft, Ruhe und Inspiration sein, uns von den Sorgen des Alltags befreien und dabei helfen, die Gedanken auf Dinge zu richten, die wirklich von Bestand und von Bedeutung sind. Ganz gleich ob klassisch oder eher zeitgenössisch ist kirchliche Musik eine Oase im Leben vieler Menschen geblieben.

Dies ist wohl der eigentliche Grund, warum es Sängerinnen und Sänger der unterschiedlichsten Chöre und natürlich auch eine große Zahl von Zuhörern in regelmäßigen Intervallen in unsere Goteshäuser zieht. Auch der Gesangverein „Liederkranz“ kann in seiner jüngeren Vereinsgeschichte auf zahlreiche Kirchenkonzerte zurückschauen, und seine modern orientierte Chorgruppe „Swinging Voices“ durfte zuletzt im Jahre 2007 ein großes Publikum mit ihren Spirituals und Gospelsongs begeistern.

Einen weiten Bogen von der Musik Friedrich Händels bis zu zeitgenössischen Kompositio-



nen und auf anderen Kontinenten dieser Erde gesungenen Melodien spannt nun der seit 2007 aktive Chorleiter Axel Bohmüller. Unter dem Titel „Lass mich nah sein bei Dir“ hat Bohmüller für die Traditionschöre des Vereins und für die Männerformation „Men in Mood“ ein zugleich facettenreiches und doch durchgängiges Programm zusammengestellt, das nicht besser zu einem vorösterlichen Sonntagabend passen könnte. Begleitet von Dorothea Slavik am Klavier, a cappella gesungen oder von dem Solisten Thomas Schäfer vorgetragen wartet nun eine sorgfältig einstudierte und hörensweite Melodienfolge auf ihre Aufführung am Sonntag, den 16. März 2014 um 18 Uhr in der evangelischen Kirche Weingarten. Schon heute freut sich der Gesangverein „Liederkranz“ auf ein zahlreiches Publikum bei seinem bevorstehenden Kirchenkonzert. Karten sind im Vorverkauf bei den Sängerinnen und Sängern des Vereins ab sofort erhältlich oder bei Gerhard Kanzler Tel. 3556

Einladung zur Mitgliederversammlung am 20. März 2014 um 1930 Uhr im Kulturraum der Mineralix-Arena

Die Tagesordnungspunkte sind wie folgt:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Verwaltung Gerhard Kanzler
2. Totenehrung
3. Geschäftsbericht des Vorsitzenden Verwaltung
4. Berichte der Referenten
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Diskussion zur Höhe der Mitgliedsbeiträge
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Kassiererin
10. Ehrungen
11. Jahresprogramm
12. Anträge
13. Wünsche und Anregungen

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de

**Jahreshauptversammlung
Gesangverein Frohsinn
1886 e.V. Weingarten**

**Samstag, 29.03.2014, 19:00 Uhr
Kulturraum der „Mineralix-Arena“**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
des 1. Vorsitzenden, der Schriftführerin,
der Frauenchor-Vertreterin, des
Männerchor-Vertreters, des Kassiers
und der Revisoren
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung des Gesamtvorstands
7. Ehrungen
8. Wahl des Wahlvorstands
9. Neuwahlen
10. Wünsche und Anträge
11. Verschiedenes

Chorproben

Donnerstag, 13. März 2014

19:15 Uhr Frauen-Chorprobe

20:15 Uhr Männer-Chorprobe

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 29. März 2013

Zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 29.03.2014, um 19 Uhr lädt der **Gesangverein Frohsinn 1886 e.V. Weingarten** seine Mitglieder herzlich in den Kulturraum der „Mineralix-Arena“ ein. **Anträge zur Tagesordnung können schriftlich bis zum 26.03.2014 beim 1. Vorsitzenden Helfried Mieden, Ruländerweg 30, Tel. 3424, eingereicht werden.**

Da die Hälfte der Vorstandsmitglieder turnusgemäß zur Wahl stehen, freut sich die Vorstandschaft über eine zahlreiche Teilnahme. *hjmi*

Christlicher Verein Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Jungschar, Scouts und Jugendgruppen

Kleine Jungschar „Zwergengbände“ (ab 1. Klasse):

Freitag 16.15 Uhr - 17.00 Uhr

Kleine Scouts (ab 1. Klasse): Montag 16.00 Uhr - 17.30 Uhr

Mittlere Scouts (ab 5. Klasse): Dienstag 17.30 Uhr - 19.30 Uhr

Große Jungschar „Bunte Mäuse“ (ab 13 Jahren):

Dienstag 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Mädchenjungschar „Feel go(o)d“ (5. und 6. Klasse):

2-wöchentlich Donnerstag 17.00 Uhr - 18.30 Uhr

Nächste Termine: 13.03.2014 und 27.03.2014

Jugendkreis „Barfuß Bethlehem“ (ab 15 Jahren):

Freitag 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Sport für alle ab dem Konfialter in der Sporthalle der Turmbergschule: Mittwoch 19.30 Uhr - 22.00 Uhr

Unsere Gruppenstunden finden im Evang. Gemeindehaus statt.

Herzliche Einladung an Alle, einfach mal zu schnuppern oder sich auf unserer Homepage:

www.cvjm-weingarten.de zu informieren.



Am Montag den 17. März findet um 20.00 Uhr der nächste Sportdienst statt. Tobias Grünwedel und Julian Lehmann kümmern sich wie immer um die Dienstgestaltung.

Am Donnerstag den 20. März findet um 18.00 Uhr für die Atemschutzgeräteträger eine Belastungsübung auf dem Gelände des KIT statt. Wer teilnehmen möchte bitte in die Liste eintragen. Axel Oheim kümmert sich um die Gestaltung.

DRK Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de



Seniorentreff

Am 20. März ist Frühlingsanfang. Wir wollen ihn in gemütlicher Runde, mit Frau Pfarrerin Bettina Fuhrmann, empfangen. Wir beginnen, wie immer 14.30 Uhr. Wer abgeholt werden möchte, kann ab 13 Uhr die Nummer 1010 anrufen, oder bei Gisela 8860 oder Liesel 8262. Wir freuen uns!

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **25. März 2014** findet um **19.30 Uhr** im DRK-Heim die Jahreshauptversammlung des DRK- Ortsvereins statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung:

1 Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung

2 Totenehrung

3 Genehmigung der Tagesordnung

4 Jahresberichte

a) 1. Vorsitzender

b) Bereitschaftsleiterin

c) NOTFALLHILFE

d) Leiterin des Jugendrotkreuzes

e) Kassier

f) Kassenprüfer

5 Aussprache über die Berichte

6 Entlastung Gesamtvorstand und Kassier

7 Neuwahlen des Vorstandes

8 Neuwahlen der Delegierten des Kreisverbandes

9 Verschiedenes

Anträge oder Anfragen zur Tagesordnung sind bis spätestens 18. März 2014 beim Vorsitzenden Jürgen Lothar, Keltergasse 12, schriftlich einzureichen.

Über Ihre zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

gez. Jürgen Lothar

1. Vorsitzender

BEREITSCHAFT:

Die nächsten Dienstabende sind am 08.04. und 22.04. um 20 Uhr im DRK- Heim. Sanitätsdienste sind per Rundmail verteilt - bitte bei Maria melden. Die Jahreshauptversammlung findet am 25.03. um 19:30 Uhr im DRK Heim statt.

BLUTSPENDEN:

Der erste Blutspende- Termin in Weingarten dieses Jahr findet am **FREITAG, 14.03.2014** zwischen 14:30 und 19:30 Uhr in der Turmbergschule Marktplatz 8 statt. Weitere Termine sind am 13.08. am 04.10. und am 30.12.2014

Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 oder unter www.blutspende.de erfahren.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

JUGENDROTKREUZ:

Gruppenstundenzeiten freitags:

6 - 13 Jahre von 17:30 bis 18:30 Uhr

ab 14 Jahre von 19:00 bis 21:00 Uhr

DLRG Ortsgruppe Weingarten

www.dlrg-weingarten.de



DLRG im Walzbachbad

Wintermonate (Okt-Mai)

Was wir tun: Schwimmen, Tauchen und Rettungsübungen mit und ohne Geräte, reinschnuppern erwünscht.

Trainingszeiten:

Montag 19-20 Uhr alle Altersgruppen, ab 20 Uhr freies Training

Donnerstag 19:30 Uhr freies Training

Kolpingfamilie

www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de



Sonntag, 16. März

9.30 Uhr Einkehrtag des Bezirks im Paulusheim mit Pfarrer Harald Niedenzu. Wir beginnen mit dem gemeinsamen Gottesdienst. Nach dem Vortrag von Pfarrer Niedenzu beschließen wir den Einkehrtag mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Gaststätte St. Florian.

Kirchenkonzert

Der Liederkranz Weingarten lädt alle Mitglieder der Kolpingsfamilie zum Kirchenkonzert ein. Beginn 18:00 Uhr in der evang. Kirche

Montag 31. März

Revolution im Vatikan? Ein Jahr Papst Franziskus
Vortrag von Dipl. Theol. Tobias Licht.
19:30 Uhr im Gemeindezentrum

Samstag 12. April

„Vakuumverpackt & Tiefgefroren“
Ein himmlisches Vergnügen über Kirchen, Religion und Esoterik. Kabarettabend mit Otmar Traber.
 Beginn 20:00 Uhr im Löwensaal. Eintritt 13,00 Euro. Vorverkauf bei der Buchhandlung Bücherwurm und bei Schreibwaren Holderer, oder Kartenreservierung per Mail: kolping-weingarten@web.de

Freitag 2. Mai

Christliche Soziallehre
Vortrag von Dr. hc Erwin Teufel, Ministerpräsident a.D.
19:00 Uhr im Löwensaal



EC-Jugendarbeit Weingarten
www.ec-weingarten.de

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

Mittwoch

18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

Freitag

05.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Umlandstraße 17

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit, Jöhlingerstr. 2a, 76356 Weingarten

DHB-Netzwerk Haushalt



Kreativgruppe

Die Handarbeitsabende (Hardanger-Stickerei, Häkeln, Stricken) finden um 19.00 Uhr in der alten Schulküche wie folgt statt:
 Mittwoch, 19. März, Montag, 24. März.

Mitgliederversammlung

findet am **Mittwoch, 9. April 2014, 14.30 Uhr, in der alten Schulküche** statt. Wir laden unsere Mitglieder herzlich zu dieser Mitgliederversammlung ein und hoffen auf eine rege Beteiligung.

Vortrag über „Gesundheitliche Probleme, verursacht durch Zähne“

Verspannungsschmerzen im Kopf-, Schulter-, Nacken- und Rückenbereich bis hin zu Tinnitus und Organerkrankungen werden oft durch Zähne verursacht.

Dennoch wird das Übel nicht ernst genommen, auch weil der schnelle Griff zur Tablette das Problem scheinbar löst. Zähneknirschen und damit die Abnahme der ursprünglichen Zahnhöhe verursachen häufig Kopf- und Rückenschmerzen, da das Kiefergelenk mit seinen dazugehörigen Muskeln auf die Muskulatur des Kopfes und der gesamten Wirbelsäule Einfluss nimmt.

Die Zahnärztin, Frau Dr. med.dent. Regine Dressler, wird Ihnen die Ursachen erläutern und Vorschläge zur Lösung solcher Probleme aufzeigen.

Der Vortrag, in Kooperation mit dem Homöopathischen Verein Weingarten, findet statt am **Montag, 17. März 2014, 19.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12.**

Der Eintritt ist für Mitglieder frei, Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen € 3.--.

Arbeiterwohlfahrt



Ortsranderholung 2014

Für unsere AWO-Ortsranderholung in Weingarten für Kinder von 6 - 11 Jahren benötigen wir **3 Betreuer (möglichst männlich)** ab 16 Jahren, die Spaß und evtl. Erfahrung an der Arbeit mit Kindern haben. Die Freizeit ist vom 31.07. bis 20.08.2014 von 8 - 17 Uhr.

Die Teilnahme wird als Praktikum für Erzieher anerkannt und wird mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt.

Bei Interesse oder weiteren Fragen, wie Vorbereitung etc. bitte Marko Sander unter der Tel.: 0177 8587308 anrufen.

Seniorenachmittag im AWO-Heim

Am Donnerstag, 27.03.2014 laden wir Sie herzlich zu unserem Seniorenachmittag in das AWO-Heim, Dörnigstr. 9 ab 14.30 Uhr ein. Nach dem gemeinsamen Kaffee trinken klärt uns der 1. Polizeihauptkommissar Wilfried Fritsch über das richtige Verhalten der Senioren im Straßenverkehr auf. Diesen sicherlich interessanten Vortrag sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

Frau Forkert macht anschließend noch die beliebte seniorengerechte Gymnastik mit Ihnen, damit die Gelenke wieder frühlingssfrisch werden. Ende ist gegen 18 Uhr nach dem gemeinsamen Abendessen. Wer abgeholt werden möchte, ruft bitte ab 13 Uhr im AWO-Heim unter der Nr. 3134 an.

KFD Deutschland



Herzliche Einladung zu einem **Einkehrtag in der Fastenzeit** mit Herrn Ehrendomkapitular Karl Leib am **Mittwoch, den 26. März 2014 um 14.30 Uhr** ins katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre katholische Frauengemeinschaft Weingarten

Kath. Altenwerk



Das Altenwerk informiert

Der für **Mittwoch, 30. April 2014** geplante **Ausflug findet nicht statt.**

Deutscher Diabetiker Bund



Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht. Dadurch

wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht.

Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle Liverdunplatz (Bus 121)

Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder

Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Homöopatischer Verein Weingarten

www.homoeopathie-weingarten.de



Vortrag über „Gesundheitliche Probleme verursacht durch Zähne“

Verspannungsschmerzen im Kopf-, Schulter-, Nacken-, und Rückenbereich bis hin zu Tinnitus und Organerkrankungen werden oft durch Zähne verursacht. Dennoch wird das Übel nicht ernst genommen, auch weil der schnelle Griff zur Tablette das Problem scheinbar löst. Zähneknirschen und damit die Abnahme der ursprünglichen Zahnhöhe verursachen häufig Kopf- und Rückenschmerzen, da das Kiefergelenk mit seinen dazugehörigen Muskeln auf die Muskulatur des Kopfes und der gesamten Wirbelsäule Einfluss hat.

Die Zahnärztin **Frau Dr. med. dent. Regine Dressler** wird Ihnen die Ursachen erläutern und Vorschläge zur Lösung solcher Probleme aufzeigen.

Der Vortrag, in Kooperation mit dem Deutschen Hausfrauenbund Weingarten, findet statt am **Montag, 17. März 2014, um 19.30 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12.

Der Eintritt ist für Mitglieder frei, Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen 3.- EURO.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



„Narri, narro - die Fasenacht isch do“

war das Motto eines lustigen Nachmittags beim Schwarzwaldverein am vergangenen Dienstag. Nach einer netten Wanderung um das Moor freuten sich die bunt angezogenen Wanderer auf das Wiedersehen mit den Helfern im AWO-Heim, wo man sich den Kaffee - es gab auch Tee (!) - und den guten, selbstgebackenen Kuchen schmecken ließ - dem Tagesthema angepasst gab es auch Berliner. Unser Wanderwart Reinhold Mangei begrüßte seine Narrenschar und gab Doris Mai das Mikrofon weiter, die stimmungsvoll in das nachfolgende Programm einführte.

Zunächst trat Ingrid Maier als Rotkäppchen auf und erzählte von ihrer modernen Oma : Handy, Internet, Yoga, .. Mit Beifall wurde sie verabschiedet und Klaus Goerke kündigte dann fünf fein angezogene ältere Damen an (Doris, Ingrid, Gerlinde Herrmann, Ursel Chalupka und Bärbel Ruf), die immer wieder fragten „Und was isch heit ?“. Alle Fasenachter im Saal sangen den Refrain mit „Do tut mer's weh, dort tut mer's weh - und alles, was schee war, des geht heit net meh“. Natürlich erhielten die Fünf eine dreifache Rakete als Dank. Gertrud Müller, unsere dienstälteste Närrin, las einige Beiträge aus früheren Sitzungen vor und Wolfgang Schneider trug als Franzose, gebrochen deutschsprechend, die Schöpfungsgeschichte vor. Beim Arztbesuch (Dr. Gerlinde und Patientin Doris) war es sehr unterhaltsam, wollte sich doch die Patientin immer frei machen - egal ob beim Blutdruckmessen oder Hörtest.

Vor dem letzten Programmpunkt sangen alle - wie es sich für den Schwarzwaldverein gehört - das Badnerlied mit lustigen Strophen, die vor Jahren Hermann Schulz gedichtet hatte. Und dann kamen als Dessert des Nachmittags alle fünf Damen als „Das Schlafzimmer-Geschwader“ im Bademantel auf die Bühne, bald wurde dieser abgelegt und im Nachthemd sahen sie besonders schön aus, zumal im Nachthemd ein „Rollladensystem“ eingebaut war (an

Bommeln konnte das Nachthemd rauf- und runtergezogen werden). Nach dem Schlusslied „Fasenacht“ überreichte Klaus allen Aktiven einen selbstgebackenen Orden und eine Packung Merci (deutsch: DANKE !)



Jahreshauptversammlung Neue Wanderwege in Weingarten

Am 07.03.2014 fand im Kulturraum der Mineralix-Arena die Hauptversammlung der Ortsgruppe Weingarten des Schwarzwaldvereins statt. Begonnen wurde die Versammlung mit dem Lied „Es steht eine Mühle im Schwarzwälder Tal“. Der Vorsitzende Klaus Goerke begrüßte die Mitglieder aus nah und fern und als Gast den Bezirkswanderwart Wilfried Süß aus Staffort. Die Tagesordnung wurde rechtzeitig mit dem Vereinsheft im Februar bekannt gegeben. Anträge wurden keine gestellt. Abschied nehmen musste der Verein von Fritz Reichert, Dr. Günter Hartwig und Herbert Martin. Im 28. Jahr des Bestehens der Ortsgruppe feiert der Hauptverein sein 150-jähriges Jubiläum. Damit ist der Schwarzwaldverein der älteste Wanderverein in Deutschland. Klaus Goerke dankte allen Wanderführern für die verschiedenen Wanderungen. Besonderer Dank galt Konrad Warga, der mithilfe seiner Frau Hannelore sehr schöne Seniorenwanderungen durchführte. Nicht weniger wichtig sind die Radfahrergruppe, die unter der Leitung von Ingrid Maier und Walter Kärcher schöne Touren angeboten haben.

Im vergangenen Berichtsjahr hat Herbert Martin 38 Sitzbänke renoviert und die Beschilderung der neuen Wanderwege eingeleitet. Die Ortsgruppe wird bei der Durchführung von der Gemeinde Weingarten sowohl finanziell als auch mit tatkräftiger Hilfe unterstützt. Klaus Goerke sprach Herrn Bürgermeister Bänziger hierfür seinen Dank aus. Horst Winnes schlug vor, in Weingarten ein Storchennest zu errichten. Hierfür braucht der Vorstand aber noch konkrete Vorschläge, um das Vorhaben umzusetzen. Im kommenden Jahr sollen Mitgliedsausweise ausgegeben werden. Die Kosten hierfür übernimmt die Ortsgruppe. Ab sofort können Anmeldungen für die Volksschauspiele Ötigheim „Brandner Kasper“ abgegeben werden. Die geplante Fahrt nach Cornwall ist ausgebucht. Wanderwart Reinhold Mangei stellte die Statistik über die Wanderungen vor. Es wurden 34 Wanderungen durchgeführt, 20 Radtouren und 12 Seniorenwanderungen, die sich steigender Beliebtheit erfreuen, was die Teilnehmerzahlen beweisen. Ein besonderes Highlight war die Freundschaftswanderung mit unseren französischen Freunden in Haguenuau und die Weinprobe in der Winzergenossenschaft, die von Walter Siegele initiiert und von Klaus Goerke fachmännisch durchgeführt wurde. Großen Zuspruch hat auch die KVV-Wanderung von Klaus Kleefeldt gefunden, auch in diesem Jahr wird eine solche Wanderung angeboten.

Glücklicherweise waren alle Veranstaltungen unfallfrei, einige fielen dem schlechten Wetter zum Opfer.

Winfried Schöffler stellt die Mitgliederstatistik vor, wonach ein leichter Rückgang zu verzeichnen war. Das bislang angesparte Vereinsvermögen hat leicht abgenommen, weil der Vorstand beschlossen hatte, die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge durch den Hauptverein nicht an unsere Mitglieder weiterzugeben. Die Kassenprüfer Doris Mai und Friedrich Stieb bescheinigten Winfried Schöffler eine einwandfreie und übersichtliche Kassenführung.

Für Herbert Martin hat sich Albert Reichert als Wegewart zur Verfügung gestellt und wurde von der Versammlung einstimmig gewählt. Ebenso ging die Entlastung des Vorstandes einstimmig über die Bühne.

Zahlreiche Mitglieder wurden ausgezeichnet; so bekam Hannelore Warga für mehr als 300 Wanderungen ein Blumengesteck, ebenso Käthe Unselte für mehr als 350 Wanderungen, für ebenso mehr als 350 Wanderungen erhielt Rolf Unselte ein Weinpräsent und Klaus Goerke einen Gutschein für mehr als 450 Wanderungen. Für mehr als 25 Jahren Zugehörigkeit erhielten das silberne Ehrenzeichen des Schwarzwaldvereins Berta Germann, Ingrid Maier, Heinrich Stieb, Hilde Wolf, Gerhard Martin, Konrad Warga, Walter Siegele und Winfried Schöffler.

Bezirkswegewart Wilfried Süss erläuterte, weshalb in Weingarten neue Wanderwege geschaffen werden sollen. Es bestand schon lange der Wunsch, von Pfinztal aus Wanderwege zum Weingartner Moor auszuschildern. Diese Wege stehen auf dem Papier fest und wurden auch schon in die neue Wanderkarte aufgenommen. Es wird wohl in diesem Jahr mit der Beschilderung klappen. Die Sitzung endete mit den traditionellen 3 Strophen des Badnerlieds. V.i.S.d.P. Monika Möll

Einladung befreundeter Vereine

Der Gesangverein Liederkränz lädt uns sehr herzlich ein zu seinem Kirchenkonzert am Sonntag, den 16. März 2014, um 18:00 Uhr in der evangelischen Kirche. Unter dem Titel „Lass mich nah sein bei Dir“ gestalten die „Traditionschöre“ und der Chor „Men in Mood“ ein facettenreiches Programm mit Melodien von Friedrich Händel bis zu modernen Kompositionen. Karten für das Konzert kann man bei den Sängerinnen und Sängern zum Preis von 9.-€ erwerben.

Bürger- und Heimatverein Weingarten e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 28. März 2014 im Gasthaus „Löwen“

Die Jahreshauptversammlung des Bürger- und Heimatvereins Weingarten e.V. findet am Freitag, 28. März 2014, um 19.30 Uhr im Nebenzimmer des Gasthauses „Zum goldenen Löwen“ statt. Dazu werden alle Ehrenmitglieder und Mitglieder hiermit entsprechend der Satzung frist- und formgerecht eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Feststellung der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
4. Rechenschaftsberichte:
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Kassenverwalterin
 - c) der Kassenprüfer
 - d) der Volkstanzgruppe
 - e) der AG Museum im Turm
 - f) der AG Neues Heimatmuseum
 - g) der AG Heimatblätter
 - h) der AG Wasserrad
 - i) der AG Ortsgestaltung und Denkmalschutz
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstands
7. Anträge
8. Ausblick
9. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern auf Ergänzung der Tagesordnung sind bis spätestens Montag, 24. März 2014, beim Vorsitzenden Roland Felleisen, Wiesenstraße 44, 76356 Weingarten, schriftlich einzureichen. Bei der Jahreshauptversammlung erhalten die Mitglieder auch die neue Ausgabe 2014 der „Weingartener Heimatblätter“ mit vielen interessanten Themen.

Weingartener Theaterkiste

www.weingartener-theaterkiste.de



Schon Karten für Robin Hood?

Nach der erfolgreichen Premiere von „Robin Hood“ - einen Artikel hierzu finden Sie unter „Aktuelles“ - stehen noch drei weitere Aufführungen aus, an denen Sie sich von uns ins Mittelalter entführen lassen können.

Für Samstag den 15. März gibt es noch Restkarten im „Bücherwurm“ (Tel. 5468), die Vorstellungen am So 16. + Sa 22. März sind bereits ausverkauft. (Stand bei Red. Schluss Di 11.3., 10 Uhr).

Erwachsene zahlen 6,00 €, Kinder 4,00 €. Alle Vorstellungen beginnen jeweils 15.00 Uhr, Einlass ist ab 14.30 Uhr. Das Stück ist geeignet für Alle ab 5 Jahren, Dauer zwei Stunden einschließlich Pause mit kleiner Bewirtung. Schon an dieser Stelle bedankt sich die Weingartener Theaterkiste recht herzlich für das große Interesse an ihrem diesjährigen Kinderstück „Robin Hood“, es ist jedes Jahr aufs Neue eine Freude, für so viele kleine und große Zuschauer spielen zu dürfen!

Vitamin F.



Klein-Montmartre in Weingarten: Aufruf an alle kreativen Frauen!

Am Samstag, den 28. Juni 2014 findet von 9-15 Uhr auf dem Rathausplatz in Weingarten der 10. Frauen kreativmarkt Klein-Montmartre statt. Jede kreativ tätige Frau kann sich bei uns bewerben. Wenn Sie mit Farben, Stoffen, Naturmaterialien, Ton, Blumen kreativ sind, wenn Sie zeichnen, malen, bildhauen, tanzen, singen, musizieren, schreiben, Theater spielen, nähen, filzen, töpfern, fotografieren, Schmuck herstellen, Papier schöpfen, sich sozial engagieren, Ihr Leben umgekrempelt haben etc., dann bewerben Sie sich! Wenn Sie live singen, musizieren oder Portraits malen, Theater oder Marionette spielen, Pantomime machen, jonglieren, als Strassenkünstler/in auftreten wollen, dann sind sie ebenfalls herzlich willkommen.

Wir wünschen uns ein großes buntes Spektrum von möglichst vielen, verschiedenartigen, künstlerisch tätigen Frauen. An diesem Vormittag können Sie sich und Ihre Kunst vorstellen, evtl. vor Ort und Stelle vorführen und selbstverständlich zum Verkauf anbieten. Besonders Mitmachaktionen sind sehr erwünscht.

In unserem Vitamin F-Straßencafé können Besucherinnen und Besucher dieses Kunst-Open-Air-Spektakel bei Kaffee und Kuchen genießen. Vielleicht gelingt es uns, für diesen Tag die Stimmung und das Flair von Montmartre nach Weingarten zu zaubern.

Da wir mehr Bewerberinnen als Standplätze haben, bewerben Sie sich bitte bis spätestens zum 24. März 2014. Bitte stellen Sie uns schriftlich dar, was sie künstlerisch machen und was Sie ausstellen oder an dem Vormittag tun möchten. Wir benachrichtigen Sie bis zum 7. April, ob Sie einen Stand erhalten.

Bringen Sie alles mit, was Sie für Ihren Stand benötigen: Tische, Sonnenschirme, Stühle etc. Die **Standmiete beträgt 30 Euro oder ein selbst gebackenen Kuchen plus 10 Euro.**

Bewerben Sie sich bitte schriftlich bei Susanne Bürkert, Tel: 07244-720902, Susanne.Buerkert@t-online.de oder Brigitte Weis, Tel: 07244-1551, vitaminfweingarten@gmail.com. Geben Sie dabei bitte Ihre Daten (eMail, Adresse, Telefonnummer) an.

10. Frauen kreativmarkt „Klein-Montmartre“



28. Juni 2014
9-15 Uhr
Rathausplatz
76356 Weingarten

Die Seite der Volkshochschule



In Kooperation mit dem Anglerverein Weingarten -
Abteilung Segeln - Surfen - Kanu:
Alein in 1064 Tagen um die Welt,
Multimediavortrag des gebürtigen
Weingartners Herr Dieter Marx über
seine Weltumseglung.
Träume nicht dein Leben, lebe deinen
Traum. Eine Weltumseglung ist die
schönste und aufregendste
Möglichkeit die Welt kennen zu
lernen. Segeln bedeutet in der Natur
und mit der Natur zu sein.

Dieter Marx hat in der Zeit 2006 bis 2009 allein mit seinem
Segelboot „Lena Ly“, einer Swan 40 Slup, die Welt umsegelt.
In seinem Multimediavortrag erzählt er von seinem Boot,
seinem Heimweh, seiner Einsamkeit, seinen Stürmen, seinen
Empfindungen und seinen Ängsten.

Den wunderbaren Begegnungen mit den Einwohnern einsamer
Südseeinseln, Inseln, die nur mit dem Boot erreichbar sind.
Vom Geruch, der Weite und Stille des Meeres, dieses
unendliche glücklich sein im Einklang mit der Natur.

Der „Trans-Ocean“ Verein zur Förderung des Hochseesegelns
e.V. verlieh am 21. November 2009 im Kursaal von Cuxhaven
Herrn Dieter Marx den Weltumseglerpreis.
Da er die Weltumseglung allein meisterte und dabei 38.390
Seemeilen zurücklegte wurde ihm von der Jury für
hervorragende hochseeseglerische Leistungen die „Trans-
Ocean-Medaille“ und Blauwasser-Langwimpel zuerkannt.

Freitag, 04.04.2014, 19:30 Uhr in der Aula der Turmbergschule
Erwachsene 10 Euro / Kinder 6 Euro. Kartenvorverkauf:
Bei Schreibwaren Holderer oder über die vhs Außenstelle
Weingarten: 0 72 44 / 73 71 18, vhs-weingarten@web.de,
Onlineanmeldungen sind auch über unsere Internetseite
www.vhs-karlsruhe-land.de möglich.



Taekima Kids Training

Sylvia Wölfel-Baumann

"Stop! Lassen SIE los, gehen SIE
weg", das ist einer der Sätze den die Taekima-Kinder in
diesem Kurs lernen. Taekima "Kids" wurde speziell für Kinder
entwickelt. Es verbindet Selbstverteidigung und
Selbstbehauptung mit Fitness und Entspannung. Die
Kombination dieser 3 Elemente macht Taekima so einzigartig.
Ausgeglichene, freundliche und motivierte Kinder mit
gesteigerter Konzentrationsfähigkeit sind das Ziel.

12 Termine, 72 Euro. **Einstieg jederzeit möglich.**
Fragen zum Kurs: Frau Wölfel-Baumann 0 72 44 / 60 99 35.

Donnerstag, 13.03.2014, 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr.
Turmbergschule, E-Bau Gymnastikraum.

Pilates für Anfänger/innen

Susanna Melzer

Wer besonders viel im Sitzen arbeitet, hat auf Dauer mit ihr zu
kämpfen: die Körperhaltung. Das gezielte Zusammenspiel von
Atmung und Bewegung stärkt und formt die Muskeln. Ihre
Körperhaltung verbessert sich und Sie entwickeln ein neues
Körpergefühl. Pilates ist ein umfassendes System von
Übungen, das körperliche Komponenten wie Kraft,
Beweglichkeit und Dehnung sowie die Koordination trainiert.

Fragen zu dem Kurs beantworten gerne Frau Melzer, Telefon
0 72 49 / 95 59 06. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Matte,
Socken oder Gymnastikschläppchen, ggf. Getränk. 61,70 Euro
Mittwoch, 19.03.2014, 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr, 14 Termine
Turmbergschule, E-Bau Gymnastikraum.



Das neue **Programmheft für das Frühjahr 2014**
ist im Rathaus, in den Banken, Sparkasse,
Apotheken und im Einzelhandel kostenlos
erhältlich. **Darin finden Sie ab der Seite 76**
unsere aktuellen Kursangebote.

vhs VOLKSHOCHSCHULE im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: vhs-weingarten@web.de

Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de



Kreativkurse Termine

Experimentelle Malerei Anfänger/innen und Fortgeschr.

Donnerstag, 13.03.2014, 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr, 5 Termine

Blumenschmuck für Frühling und Ostern

1 Termin

Sa, 29.03.2014, 14:00 Uhr

Veranstaltungsreihe Entdecke Dein Weingarten

in Zusammenarbeit mit dem Bürger- und Heimatverein
Weingarten und der Gemeinde Weingarten:

Wanderung durch das Weingartener Moor

mit Herrn Hans-Martin Flinspach

Das Naturschutzgebiet Weingartener Moor stellt eine der
letzten naturnahen Restflächen der Kinzig-Murg-Rinne dar,
einer ehemaligen Flussniederung am Ostrand des
Oberrheingrabens. Es handelt sich hier um ein Niedermoor mit
offenen Wasserflächen, umgeben von einem großflächigen
Bruchwald. Beides bedingt das Vorkommen einer artenreichen
Tierwelt. Besonders vielfältig ist die Vogelwelt des
Schutzgebietes. Für 14 einheimische Amphibienarten ist das
Moor ein bedeutender Laichplatz von europäischem
Rang. Heute stellen das Weingartener Moor und der
Grötzingen Bruchwald eines der bekanntesten
Naturschutzgebiete in der Umgebung von Karlsruhe dar.

Die rund 2,5-stündige Wanderung mit Hans-Martin Flinspach
führt vom Schlangenbrunnen zum Moorwald und durch das
Weingartener Moor. Ein Teil der Amphibienarten macht sich
jährlich auf die gefährliche Wanderung vom Bergwald zum
Moor und zurück. Die Schutzmaßnahmen an der B 3 werden
auf dem Weg zum Moor besichtigt.

Sie werden über das 256 ha große Naturschutzgebiet, über die
Entstehung des Moores sowie über die Tier- und Pflanzenwelt
vor Ort zahlreiche Informationen erhalten.

Freitag, 11.04.2014, 17:00:00 bis ca. 19:30 Uhr, 5 Euro.
Treffpunkt am Parkplatz an der B3 zwischen Weingarten und
Grötzingen. **Anmeldung über die vhs-Außenstelle erforderlich.**

Dorfbrunnen und Wasserversorgung in Weingarten

Ortsbegehung mit Herrn Klaus Geggus und stellv. Wasser-
meister Herrn Ronny Bender **Sa, 10.05.2014, 14:00 Uhr**

Der jüdische Friedhof im Effenstiel, Ortsbegehung mit Herrn
Klaus Geggus **Neu: So, 08.06.2014, 14:00 Uhr**

Die Friedhöfe in der Ortsmitte, Ortsbegehung mit Herrn
Klaus Geggus **Sa, 05.07.2014, 14:00 Uhr**

Veranstaltungen zum Thema Wein in Weingarten

in Kooperation mit der Winzergenossenschaft Weingarten:

Weinprobe in der Winzergenossenschaft Weingarten

Michael Kromer

Die etwa dreistündige Weinprobe stellt die Weine der
Winzergenossenschaft Weingarten vor. Neben der
Weinverkostung, die im Vordergrund steht, erzählt ein Mitglied
der Winzergenossenschaft nebenbei Wissenswertes über die
Rebsorten, die Weinbereitung und die Weingartener Gegend.
Er zeigt, wie man Weine richtig genießt und was man zu
welchem Wein essen kann.

Zur Weinprobe kann ein Vesperteller dazu gebucht werden.

am Samstag, 22.03.2014, 19:00 Uhr, 1 Termin, 24 Euro,

am Samstag, 17.05.2014, 19:00 Uhr, 1 Termin, 24 Euro

Anmeldungen über die vhs-Außenstelle: 0 72 44 / 73 71 18.

Weitere Vitamin F-Termine:

5. April 2014: 52. Frühstück: „Aschenputtels Schicksal und andere schaurige Geschichten“, Krimifrühstück mit Eva Klingler, Autorin von Baden-Krimis

15. November 2014: 53. Frühstück „Farbe & Duft: Botschaften für Ihr Wohlbefinden“ mit Manuela Seith

31. Januar 2015: 54. Frauenfrühstück „Für mich soll's rote Rosen regnen - Songs, Texte & Geschichten von und über Hildegard Knef“, Christiane Seidl-Behrend (Gesang), Tina & Uwe Höhn (Akkordeon), Christine Mayer (Sprecherin). SuBü

Obst und Rebbaurein**Einladung**

zur Jahreshauptversammlung des Bezirks-Obst-, Wein- u. Gartenbauvereins Pfinztal e.V. am

Freitag, den 21. März 2014, 19.00 Uhr,

im Nebenzimmer der „Waldenser Schenke“, Waldbronner Str.12, 76228 Karlsruhe-Palmbach

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Bekanntgabe der Tagesordnung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit
 3. Totenehrung
 4. Protokoll der Hauptversammlung 2013
 5. Grußworte
 6. Geschäftsberichte
 - a) Vorsitzender
 - b) Schriftführer
 - c) Schatzmeister
 - d) Aussprache über die Berichte
 - e) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Schatzmeisters
 - f) Entlastung des Gesamtvorstandes
 7. Fachvortrag zu dem sicherlich hochinteressanten Thema: „Neue Traubensorten und deren Wein „mit Weinverkostung durch Herrn Referatsleiter Dr. Sturm von der Lehr- u. Versuchsanstalt für Obst- u. Weinbau in Weinsberg.
 8. Verschiedenes
- Der Vorsitzende:
Henry Östreicher

Vereinsausflug:

Das Programm der diesjährigen Ausflugs- und Lehrfahrt des Obst- und Rebbaureins ist mittlerweile fertig erstellt. Die Reise findet vom 02. bis 05. Oktober statt und führt ein weiteres Mal in das Piemont in Norditalien.

Der Reisepreis beträgt 290 €, ab sofort kann die detaillierte Fahrtbeschreibung jederzeit bei M. Görner telefonisch unter 07244 4818 angefordert werden. Die Vereinsleitung freut sich über eine rege Teilnahme an der sicherlich eindrucksvollen und unterhaltsamen Reise.

B.L.u.T.e.V.
Hilfe für Krebspatienten und Angehörige**Der Verein**

B.L.u.T.e.V. (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 88.000 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 500 Stammzelltransplantationen ermöglichen. B.L.u.T.e.V. ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des UniversitätsKlinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.

Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.onkowalking.info.

Stammzellspender

In Kooperation mit dem Heidelberger Stammzellregister HSR suchen wir immer nach neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite www.blutev.de.

B.L.u.T.e.V., Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Ringstraße 116, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr. Tel. 07244/6083-0, E-Mail: info@blutev.de, www.blutev.de

Flohmarkt
Allerlei Kinderei

Kommissionsflohmarkt rund ums Kind mit Cafeteria
Samstag,
15.03.2014
11.00 - 15.00 Uhr

im Haus S, Klinik für Kinder und Frauen im Städtischen Klinikum Karlsruhe, Moltkestr. 90

Kinderbekleidung bis Gr. 176
Umstandsmode
Sportartikel
Zubehör aller Art
Spielzeug

B.L.u.T.e.V.
Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte

Wir freuen uns auf Sie! Eingenommene Spenden kommen den Krebspatienten und Palliativpatienten im Städtischen Klinikum zugute.

Veranstalter und Kontakt: B.L.u.T.e.V. 07244/6083-0, Klinikum 0721/974-1024
www.blutev.de

Frauen nach Krebs

Mittwoch, 19. März 2014 18.30 - 20.30 Uhr, Ringstraße 116, 76356 Weingarten. Bringen Sie bequeme Kleidung, Wollsocken und eine Yogamatte (Isomatte, Turnmatte) mit. Bitte melden Sie sich bei Frau Koopmann Tel. 07244 / 5060 an. Unkostenbeitrag: 6,00 € pro Yoga Session. Sie können jederzeit zu unserer bestehenden Gruppe dazustoßen!

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppe
- Café Populär
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

Bürozeiten des Familienzentrums: Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: „Auf der Setz 6“ in Weingarten

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de



Märchen mit Musik
Für große und kleine Leute ab 4

Fr. 28. März, 16.00 Uhr
Aula der Turmbergschule
in Weingarten

Der Schauspieler Siegfried Blattner erzählt:
"Das Feuerzeug"
"Hänsel und Gretel"

Wer mag kann ein Kissen zum Sitzen mitbringen!

Eintritt: Kinder 3 €, Erw. 4 €

Infos unter Tel.: 07244 / 9479390

Verein der Vogelfreunde 1958



Der „obere Vogelpark“ sagt Danke!

Nahezu 80 Gäste wollten sich den Gaumenschmaus nicht entgehen lassen und kamen am Faschingsdienstag in das Vereinsheim am „oberen Vogelpark“.

Für viele war es ein Wiedersehen mit alten Freunden oder lange nicht gesehenen Bekannten. Und dementsprechend hervorragend war natürlich auch die Stimmung. Zeitweise schien das Vereinsheim sogar aus allen Nähten zu platzen und so musste auch schon

mal zusammengedrückt werden, damit alle Gästen einen Platz fanden. Ja sogar mit Kommentaren wurde nicht geizigt. Diese gingen von „super, klasse“, über „wer soll das alles essen?“ und „das müsst Ihr bald wieder machen“. Das hat uns natürlich sehr gefreut und wir versprechen Euch schon jetzt „das war nicht unser letztes Fest“. Ein ganz großer Dank geht an das Helferteam, das alles hervorragend organisiert und mit seiner reibungslosen Zusammenarbeit zum Gelingen des Festes beigetragen hat. Sogar, die normalerweise eher gemütlichen Südländer wurden zu schnellen „Flitzern“ und ließen die Schuhsohlen glühen, damit die Gäste schnellstens verköstigt wurden.

Der größte Dank geht aber an die vielen Besucher, die uns damit ihre Wertschätzung und Verbundenheit zum Verein gezeigt haben. Nur durch diese großartige Unterstützung können wir unsere Arbeit fortführen. Vielen herzlichen Dank!



Am Stammtisch war immer viel los.



Vielen Dank an die vielen Besucher.

Schuljahrgänge

SCHUL-
JAHRGANG

Jahrgang 1943/44

Zu unserem nächsten Stammtisch am Freitag, 14.03.2014, ab 15.00 Uhr, im Gasthaus „Metaxa“, laden wir recht herzlich ein. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Jahrgang 1946/47

Zum nächsten Stammtisch treffen wir uns am **Dienstag, 25.03.2014, ab 19.30 Uhr in der Mineralix-Arena** in Weingarten. Wir hoffen auf regen Besuch und tolle Gespräche

Jahrgang 1960/61

Stammtisch

Unser 1. Stammtisch findet am 14.03.2014 in der Mineralix-Arena ab 19:00 Uhr statt.

Grüße Annette

Bürgergenossenschaftwww.buergergenossenschaft-weingarten.de

Wenn Sie Hilfe benötigen, kontaktieren Sie uns bitte:

Bürger helfen Bürgern e.V.**Bürgergenossenschaft Weingarten****Telefonische Anfragen unter 07244 55 89 60****Montag & Freitag von 10 bis 12 Uhr****und Mittwoch von 15:30 bis 17 Uhr****oder schriftlich an****info@buergergenossenschaft-weingarten.de****Sportnachrichten****Fußballvereinigung 1906 e.V. Weingarten**www.fvvg-weingarten.de**Spielergebnisse**

GSK Karlsruhe 2 - FVgg Weingarten 2 3:3

GSK Karlsruhe 1 - FVgg Weingarten 1 0:0

Spielevorschau**Sonntag, 16. März 2014**

13.00 Uhr: FVgg Weingarten 2 - DJK Daxlanden 2

15.00 Uhr: FVgg Weingarten 1 - SC Wettersbach 1

Fußballvereinigung 1906 e.V. Weingartenwww.fvvg-weingarten.de**Termine Meisterschaftsspiele Saison 2013/2014****15.03.2014**

A-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch : SG Busenbach/Langensteinbach um 11:00 Uhr in Blankenloch

C1-Jugend: PS Karlsruhe .SG Weingarten/Blankenloch um 14:30 Uhr

16.03.2014

B-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten : SG Langensteinbach/Busenbach um 10:00 Uhr in Weingarten

18.03.2014

C1-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch : FSSV Karlsruhe um 18:30 Uhr in Blankenloch

22.03.2014

C1-Jugend: SG Siemens2 : SG Weingarten/Blankenloch um 11:30 Uhr

D-Jugend: FVgg : SG Dettenheim um 13:15 Uhr

A-Jugend: SG Bruchh./Ettlw./Oberw. : SG Weingarten/Blankenloch um 16:00 Uhr in Bruchhausen.

Ergebnisse**09.03.2014**

B-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten : FV Malsch 4:4

TC Schwarz-Weiß Weingarten i. d. FVgg 06www.tcsww-weingarten.de**Mitgliederversammlung am Fr. 21.3.2014**

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2014 unseres TC SW Weingarten sind alle Mitglieder der Tennisabteilung herzlich eingeladen.

Termin: Fr. 21. März 2014**Beginn 20.00 Uhr****Ort: Clubhaus der Fußballvereinigung**

Agenda:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung
3. Berichte der Abteilungsleitung
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Energiewende im TC SW - 2. Vorhaben
7. Anträge
8. Verschiedenes

Schriftliche Anträge bitte bis spätestens 14. März bei O. Winzer, Schillerstraße 43, 76356 Weingarten einreichen.

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.

Turn- und Sportverein 1880 Weingarten e.V.www.tsv-weingarten.de**Einladung zur Mitgliederversammlung des TSV**

Die Mitgliederversammlung des TSV Weingarten findet am Donners-tag, den 20.03.2014 um 19 Uhr, im TSV Vereinsheim statt.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte aus den Abteilungen
5. Jahresbericht Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Anträge
12. Jahresvorschau und Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich vor der Versammlung beim Vorstand eingereicht werden.

Frank Lautenschläger

1. Vorsitzender

TSV Weingarten e.V.**Abteilung: Volleyball**www.tsv-weingarten.de**Ergebnisse vom letzten Wochenende****Oberliga Damen:**

TSV Weingarten - USC Freiburg 2:3 (25:20, 11:25, 25:19, 23:25, 7:15)

Bezirksliga Damen:

VC Walldorf - TSV Weingarten 2 3:0 (25:19, 25:20, 25:10)

Bezirksliga Herren:

VC Waldangeloch - TSV Weingarten 0:3 (15:25, 15:25, 18:25)

Oberliga Damen: Erste Heimspielniederlage

Am letzten Samstag, den 8. März 2014, fand in der Mineralix-Arena in Weingarten das Rückspiel gegen den Tabellendritten USC Freiburg statt. Ziel war es, das verlorene Hinspiel (1:3) gut zu machen und drei weitere Punkte zu sichern. Doch leider konnte der TSV Weingarten der Favoritenrolle als Tabellenzweiter nicht gerecht werden und gab vor heimischem Publikum das Spiel mit 2:3 an die Gegnerinnen ab.

Zunächst starteten die Weingartnerinnen gut in den ersten Satz und dominierten das Spiel. Mit gut platzierten Angriffen und Bewegung in der Abwehr punktete der TSV und entschied den ersten Satz mit 25:20 für sich. Im zweiten Satz schien der TSV wie ausgewechselt: nach vielen Eigenfehlern im Aufschlag und in der Annahme führte eins zum anderen - der USC Freiburg gewann den zweiten Satz mit einem deutlichen 25:11.

Nachdem es damit für beide Mannschaften wieder „0:0“ stand, hieß es für den TSV Weingarten, nun endlich wieder seine Leistung abzurufen. Auch die Zuschauer in der heimischen Mineralix-Arena sorgten für die nötige Wettkampfstimmung. In einem hart umkämpften dritten Satz erzielte sich der TSV Weingarten einen Vor-

sprung von 6 Punkten und schloss den dritten Satz mit 25:19 ab. Im vierten Satz bot sich den Zuschauern wieder ein sehr spannendes Spiel - leider zugunsten des USC Freiburg. Wieder führten viele Eigenfehler und die fehlende Konzentration des TSV Weingarten dazu, dass der USC Freiburg über den ganzen Satz hinweg die Nasenspitze vorne behielt. Die Weingartnerinnen verloren diesen Satz mit 23:25.

Im fünften Satz wollte die Mannschaft nun endlich wieder zeigen, was sie kann. Es ging jedoch so ziemlich alles schief, was schief gehen konnte - es gelang dem TSV nicht, die Eigenfehler zu reduzieren und die Qualität und Sicherheit der Aufschläge zu verbessern. Schließlich verlor der TSV den entscheidenden Satz mit 7:15. Der TSV ist enttäuscht über den Verlauf des Spiels, zumal die individuelle Leistung besser ist als die des USC Freiburg. Jedoch hat der USC Freiburg die nötige, konstante Leistung erbracht und einen guten Teamspirit bewiesen. Die Weingartnerinnen geben unglücklich zwei Punkte ab, bleiben aber in der Tabelle an zweiter Stelle.

Im nächsten - und für diese Saison letzten - Heimspiel am kommenden Sonntag, den 16. März, wollen die TSV'lerinnen ihrem treuem Publikum ein spannendes Spiel bieten. Es wird gegen den Tabellenletzten TV Kappelrodeck gespielt. Anpfiff ist um 15 Uhr in der Mineralix-Arena. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Zuschauer und eure Unterstützung!

Für den TSV Weingarten haben gespielt:

Zuspiel: Julia Gramke, Jenny Russel

Diagonal: Amelie Herzog

Außen: Nadine Sagorski, Saskia Seiwert

Mitte: Manuela Lakes, Sandra Przybulewski,

Kim Templin, Lisa Weiß

Libero: Andrea Gärtner

Coach: Ana Suzana Skrenkovic

Co-Coach: Matthias Tacke



TSV Weingarten e. V.

Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de



Seniorenwanderung am Donnerstag, 20. März

Wir treffen uns um 09.30 Uhr bei den Tennisplätzen in der Waldbrücke zu einer Wanderung nach Blankenloch. Gehzeit ca. 2 Stunden. Auch Nichtmitglieder des TSV sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführerin Margareta Schaufelberger Tel. 07244 2850

ITTER eine Familien-Ski und Erlebniswoche

In den Faschingsferien war es mal wieder soweit! 42 Kinder, Jugendliche, Eltern und Tanten fuhren mit dem TSV nach Österreich in die Nähe des Wilden Kaisers um eine gemeinsame Ski-Woche zu erleben.

Alle zusammen wohnten wir in einem großen Gasthof und die Bewirtung wurde von unserem vorzüglichen Koch Patrik übernommen.

Wegen der schlechten Wetterbedingungen waren die Schneeverhältnisse nicht optimal, wurden aber mit Hilfe von Schneekanonen und Pistenraupen aufge bessert. Dies zeigte sich vor allem morgens, wenn man meist über Eisplatten fuhr, die sich dann ge-

gen Nachmittag in Sulz und Buckel verwandelten. Vor allem aber die Talabfahrt hatte unter dem Schneemangel zu leiden, da sie im Prinzip nur noch aus einem kleinen weißen Streifen umgeben von viel Grün bestand. Auch spielte das Wetter nicht immer mit; Nebel und fehlender Kontrast schränkten unsere Sicht ständig ein. Zwei schöne Tage wurden uns dennoch gegönnt. Am Montag und Freitag nutzten die Ski- und Snowboardfahrer die tollen Bedingungen unter azurblauem Himmel und Sonnenschein aus, sodass sich manch einer bis zum letzten Lift im Skigebiet aufhielt.

Doch trotz den oben genannten Einschränkungen ließen wir uns unseren Urlaub nicht verderben und versüßten die (schlechten) Skitage durch Funparks, Schwimmbad und Ausflüge ins nahe gelegene Kitzbühel.

An den Abenden wurde gemeinsam gespielt, gezockt und diskutiert immer wieder fanden sich Kinder und Erwachsene zu den unterschiedlichsten Spielrunden zusammen.

Letztendlich haben alle die Berge und somit auch den etwas weniger „weißen“ Skiurlaub in vollen Zügen genossen.

Zum Schluss noch einmal einen großen Dank an unseren Organisator Peter Spohrer. Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Skifreizeit und sind schon sehr gespannt wo es 2015 hingehen wird.



Skifreizeit Itter

HSG Weingarten-Grötzingen



Landesliga Süd Männer:

HSG Weingarten/Grötzingen : TS Durlach 23:22 (13:13)

Von Anfang an war der Gastgeber bemüht, sich für das Debakel in Mühlacker zu rehabilitieren. Allerdings merkte man der Mannschaft über das gesamte Spiel die Verunsicherung an. Sehr viele Ballverluste, hektische Abschlüsse und eine geradezu unglaubliche Abschlusschwäche kennzeichneten das Spiel der HSG. Zum Glück für die Heimmannschaft trafen genau diese Attribute auch auf den Gast aus Durlach zu. Es entwickelte sich somit ein jederzeit spannendes Lokalderby auf niedrigem Landesliganiveau. Lediglich die Abwehrreihen überzeugten, wobei sich beim Gastgeber, der erneut verletzungsbedingt auf Ebel verzichten musste und bei dem zu allem Überfluss Boss bereits in der 25. Minute eine aus Sicht der HSG viel zu harte rote Karte erhielt, Bastian Boudgoust die Bestnote verdiente, der immer wieder spektakulär hielt.

Die Geschichte des Spiels ist schnell erzählt. Bis zum Ende wechselte über ein 13:13 Pausenstand die Führung mehrfach, sodass viel auf ein Unentschieden hinauslief. Eigentlich hatte auch keine Mannschaft aufgrund der gezeigten Leistungen den Sieg verdient. So dachten wohl auch die Schiedsrichter, die 20 Sekunden vor Schluss aus dem Nichts einen 7m pfeifen, den die Gäste zum 22:22 Ausgleich nutzten. Gegen diesen Endstand hatte aber Tim Kaupa Einwände, der kurz vor dem Abpfiff zum vom Anhang der HSG viel umjubelten Siegstor einnetzte.

Fazit: So unglücklich das Vorspiel mit einem Tor verloren wurde, so glücklich wurde nun gewonnen. Bleibt zu hoffen, dass die HSG in den nächsten Spielen wieder ihr bereits mehrfach gezeigtes volles Potential abrufen kann.

Tore HSG: Kaupa 7/1, Martus 4/1, Meinzer 3, Heiß 3, Dichiser 2, Fierhauser 1, Boss 1, P. Schmidt 1, M. Schmidt 1/1

Tore TS Durlach: Koch 6, B. Polich 3, F. Polich 3, Diessner 3/2, Donat 2, Fischbach 2, Werner 1, Lange 1, Schwander 1

Vorschau Landesliga Süd Männer:

Sonntag, 16.3.2014, 17:30 Uhr,

Altenbürggalerie, Karlsdorf-Neuthard

TV Neuthard : HSG Weingarten/Grötzingen

Am kommenden Sonntag steht für die HSG das schwere Auswärts-spiel beim Tabellenführer Neuthard an.

Nach dem klaren Erfolg vom vergangenen Wochenende beim Tabellenzweiten Eggenstein führt der Gastgeber die Tabelle mit 5 Punkten Vorsprung an, sodass 5 Spieltage vor Rundschluss der Aufstieg in die Badenliga nur noch eine Formsache sein sollte. Der designierte Aufsteiger wird aber sicher alles daran setzen, sich für die Vorrundenniederlage in Weingarten zu revanchieren. Die HSG kann die anstehende Aufgabe ohne Druck angehen. Die neu zusammengestellte Mannschaft hat bereits mehrfach ihr spielerisches Potential bewiesen und gegen die ersten 4 Mannschaften der Tabelle gepunktet. Das Team wird die Punkte definitiv nicht kampflos abgeben, sondern alles daran setzen, die erfolgreichen Auftritte gegen Spitzenmannschaften fortzusetzen. Gelingen kann dies nur, wenn auch von außen die notwendige Unterstützung kommt.

Die Mannschaft hofft deshalb wie in den vergangenen Spielen auch beim Spitzenspiel am kommenden Sonntag auf die Mithilfe ihres Anhangs.

Männliche C-Jugend

Souveräner Sieg : HSG - TS Mühlburg 47:24 (25:10)

Souverän gewannen die HSG-Jungs gegen die Gäste aus Mühlburg. Man ging schnell mit 6:0 in Führung und frühzeitig war klar dass die Gastgeber dieses Spiel dominieren würden. In die Halbzeit ging man mit 25:10...

Auch danach sahen die Zuschauer schnelle Kontertore und viel Spielfreude aller Spieler. Erfreulicherweise konnten sich alle eingesetzten Spieler incl. Torwart in die Torschützenliste eintragen.

Es spielen: Tobias (TW, 1), Fabian (3), Felix (2), Moritz (2), Lukas (2), Nikolaj (7), Jonas (10), Pascal (8), Simon (12)

Vorschau für den 15. + 16.03.:

15.03., 14:00 Uhr, Sporthalle Spöck

weibliche E-Jugend:

SG Stutensee - HSG Wgt./Grötz.

16.03., 12:00 Uhr Otto-Hahn-Gymnasium

männliche E-Jugend:

HSG PSV/SSC Karlsruhe - HSG Wgt./Grötz.

16.03., 17:30 Uhr, Sporthalle Neuthard

Landesliga Herren:

TV Neuthard - HSG Wgt./Grötz.



www.svweingarten.com

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am Freitag 14. März 2014, Beginn 20.00 UHR

Schiesshalle Schützenhaus

Tagesordnung

TOP 1 Begrüssung

Totenehrung

Genehmigung der Tagesordnung

Einberufung der Versammlung erfolgte nach §17 und §18 der

Vereinsatzung

Geschäftsberichte des Vereinsvorstandes und der Mitarbeiter

TOP 2 Aussprache zu den Berichten

TOP 3 Kassenprüfbericht der Kassenprüfer

TOP 4 Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft und der Mitarbeiter

TOP 5 Vorschlagsrecht der Vorstandschaft zum Ernennen von

Ehrenmitgliedern

TOP 6 Vereinsmeisterehrung 2013/ 2014

TOP 7 Wahlen

TOP 8 Abstimmung zum Schützenfest 2014

TOP 9 Genehmigung des Haushaltsvoranschlages

TOP 10 Allgemeines

Anträge können bis 10.03.2014 bei OSM Alexander Hill Durlacher Str. 2, 76356 Weingarten eingereicht werden.

gez. Alexander Hill Matthias Winheim Jürgen Langendörfer (Oberschützenmeister) (1. Schützenmeister) (2. Schützenmeister)

Aktuelle Trainingszeiten:

Kugeldisziplinen:

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Bogenschießen:

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Anfänger- und Schnuppertraining

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Kinder- und Jugendtraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

Bogenschießen:

in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Termine 2014:

14.03.2014 Jahreshauptversammlung im Schützenhaus, Beginn

20.00 Uhr 28.03.2014 Kreisversammlung des Sportschützenkreis

Bruchsal

Gut besuchtes Schlachtfest



Gut besuchtes Schlachtfest beim Schützenverein.

Mmh, lecker. Das konnte man sich einfach nicht entgehen lassen. Von der Leber- und Griebenwurst über Schnuffel und Schälrippchen bis hin zur Wurstsuppe wurde einfach alles angeboten was der Herz begehrte.

Und so waren auch fast alle Plätze belegt. Die Köche Matthias und Karl hatten alles bestens vorbereitet, nur essen musste man noch selbst. Ja,

selbst für Kaffee und Kuchen war gesorgt. Vielen herzlichen Dank an die fleißigen Helfer und Helferinnen für diesen tollen Abend.



Klaus und Alex bei der Essensausgabe

Anglerverein Weingarten



Anglerverein und Abt. Segeln, Surfen und Kanu Erst die Arbeit, dann das Vergnügen...

Am Samstag, 15. März findet die traditionelle Seeputzete statt. Für die Müllsammelaktion rund um den Baggersee werden Gummistiefel empfohlen.

Zum vergnüglichen Boßeln treffen wir uns dann am Sonntag, 16. März. Anmeldung hierfür wird erbeten unter 07244/3630. Kuchen- und Salatspenden sind willkommen.

Für beide Veranstaltungen laden wir alle Mitglieder und Gäste ein. Treffpunkt ist jeweils um 10 Uhr am Vereinsheim.

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



Wassergymnastik

Dienstag, 18. März, 19.00 Uhr, Walzbachbad

Herzsportgruppe

Mittwoch, 19. März, 15.00 Uhr, Mineralix-Arena

Jahreshauptversammlung

findet am Montag, 14. April 2014 in der Mineralix-Arena statt. Die Mitglieder des BSV werden gebeten, sich um 18.30 Uhr im Restaurant der Mineralix-Arena einzufinden.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesung der Niederschrift der JHV
4. Berichte
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des/der Kassierer/in
7. Entlastung des Gesamtvorstands
8. Jahresvorschau - Veranstaltungen 2014
9. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes
11. Schlusswort

Ansprechpartner

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an: Witolf Steglich, 1. Vorsitzende, Tel.: 07244-741716, Richard Geggus, Übungsleiter, Tel.: 07244-8397
Unsere Homepage: www.bsv-weingarten.de

25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.

www.skiclubstabil.de



Apré's Ski Party 25 Jahre Ski Club Stabil.

Der Ski Club Stabil feiert zum 25 jährigen Vereinsjubiläum die heibeste Apré's Ski Party diesseits der Alpen.

Eintritt frei. Am 15.03.2014 ab 17.00 Uhr rocken wir mit DJ Bolde zu bester alpenländischer Musik mit Schweizer Gondel und Mega Lightshow den Rathausplatz (bei jedem Wetter). Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Von Waffeln für die Kids, Steaks, Bierstand bis zur Schneebar ist für alle Altersgruppen was dabei.

Familienfahrt des Skiclub Stabil vom 01.03.-08.03.2014 zum Kronplatz / Südtirol

Einen tollen Aufenthalt im Panoramahotel in Hofern bei Bruneck / Südtirol erlebten die Mitglieder des Skiclubs Stabil in der Faschingswoche. Neben einer bestens organisierten Familienfahrt für Jung und Alt sorgten das familienbetriebene Wellnesshotel und hervorragende Witterungsbedingungen für Skispaß pur. Die 20 Personen zählende Gruppe fand sich sowohl auf der Piste als auch beim Apres-Ski und den geselligen Abenden bestens zusam-

men. Auch für die Kinder war es mit Skikursen tagsüber und einem abendlichen Unterhaltungsprogramm eine abwechslungsreiche Woche. Zum guten Schluss sind alle Teilnehmer trotz vieler absolvierter Pistenkilometer gesund und ohne Blessuren zurück nach Weingarten gekommen. Ein Abschlussessen in der Pizzeria Riviera am Samstagabend rundete die gelungene Veranstaltung ab. Einen herzlichen Dank noch an das Autohaus Schlimm für die Bereitstellung eines Service-Fahrzeuges.



Judo-Club Weingarten e. V.



Liebe Judoka,
liebe Eltern,
kaum steht der Frühling vor der Tür, sind wir schon wieder an den Vorbereitungen für die Kinder- und Jugendfreizeit 2014! Die Freizeit findet vom 28. Mai bis zum 01. Juni 2014 statt. Weitere Informationen und die Anmeldung sind per Mail rausgegangen oder hängen in der Halle aus. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme Eurerseits und viel Spaß und Aktion bei unserer diesjährigen Freizeit!
Euer Judo-Club Weingarten e.V.

Teakwondo Club Ilyo Weingarten e. V.

Neue Anfängerkurse

Am Mittwoch, den 12.03.2014, beginnt ein Taekwondo-Anfängerkurs für Jugendliche und Kinder ab 8 Jahren. Das Training findet mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr im Kulturraum der Walzbachhalle statt (Untergeschoss, Hintereingang benutzen). Weitere Informationen und Anmeldung bei Michael Scherer unter 07244/556018 oder auf unserer Homepage unter www.taekwondo-weingarten.de.

ActivePlus Weingarten e.V.

www.active-plus-ev.de



ActivePlus Weingarten e.V.

Rehabilitations- und Gesundheitssportverein

Ab März diesen Jahres bietet der ActivePlus Weingarten e.V. in dem Gymnastikraum der Mineralix-Arena Rehabilitationssport „Orthopädie“ nach §44 SGB, sowie Präventionskurse nach §20SGB und Gesundheitskurse an.

Rehabilitationssport wird auf Ihre individuellen körperlichen und gesundheitlichen Bedürfnisse abgestimmt. Die Qualität wird durch den Behindertensportverband, die betreuenden Ärzte und die qualifizierten Übungsleiter sichergestellt. Die Erfahrung zeigt, dass durch eine langfristig angelegte und aktiv ausgerichtete Betreuung eine deutliche Verbesserung der Beschwerden zu erzielen ist.

Die Teilnahme an den Rehasportstunden wird zu 100% von den Krankenkasse erstattet und ist für den Patienten **kostenfrei!**

Anmeldungen zu den Kursen können unter: www.activeplusev.de im Internet sowie unter Tel: 07244-709384 (Anette Kümmel, Vorstand und Übungsleiter) getätigt werden.

Rehasportstunden in Weingarten:

Dienstags von 09.00 bis 09.45 Uhr

Donnerstags von 08.00 bis 08.45 Uhr

Teilnahme nur mit Rehasportverordnung KV56

Übungsleiterin: Anette Kümmler

„Fit in den Tag-Rücken/Bauch/Po“ Kurs:

Dienstags von 10.00 bis 11.00 Uhr

10-er Karte 69,00 Euro

Übungsleiterin: Anette Kümmler

REHA - SPORT*auch für Sie!***RÜCKENBESCHWERDEN?****ARTHROSE?****OSTEOPOROSE?****GELENKSPROBLEME?****ÜBERGEWICHT?****TUN SIE JETZT ETWAS DAGEGEN!****Fragen Sie Ihren Arzt!****100%**
Kostenübernahme
der
Krankenkassen**Impressum:****Herausgeber:**

Gemeindeverwaltung

Weingarten (Baden) · Telefon 07244-70200

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der
Bürgermeister**Produktion, Druck und Vertrieb:**

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8

76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8

76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210

www.turmberggrundschau.de

info@turmberggrundschau.de

Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe · BIC: GENODE61KA1

IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro

E-Paper Version 22,35 Euro

Kombi-Version 28,50 Euro

jährliche Preise inkl. 7% MwSt.

Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro

Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich

Werben Sie vor Ort!
mit einer Anzeige in der *Turmberggrundschau*

zum Beispiel

90 x 65 mm 42,90 €

90 x 90 mm 59,40 €

190 x 130 mm 171,60 €

kein Aufpreis für farbige Anzeigen**Rufen oder schreiben Sie uns an!***fair · kompetent · sympathisch*Werner-Siemens-Str. 8 · 76356 Weingarten/Baden · Fon: 07244 70 21 0 · info@dg-druck.de
www.turmberggrundschau.de · info@turmberggrundschau.de